

Was ist Heimat für Dich?



15.-19. September 2021

**BIENNALE
BAVARIA**

INTERNATIONAL

Festival des Neuen Heimatfilms

Altötting | Burghausen | Haag i. OB | Mühldorf a. Inn | Trostberg | Wasserburg a. Inn

ESSIGFABRIK: DIE ZIELGERADE IST ERREICHT
Kunstprojekt endet im Oktober 2021, Seite 15

THEATER WASSERBURG: SPIELZEIT 21/22
Johan vom Po entdeckt Amerika aufs Neue, Seite 15

KONZERT MIT DEM BAYERISCHEN POLIZEIORCHESTER
in der Attler Klosterkirche, Seite 16



WASSERBURG AM INN

Sitzungstermine

Die nächsten Sitzungen des Stadtrates und seiner Ausschüsse:

- Donnerstag, 23. September, 18 Uhr - Sitzung des Bauausschusses (Sitzungssaal im Rathaus)
- Donnerstag, 30. September, 18 Uhr - Sitzung des Stadtrates (Aula der Mittelschule, um 17.30 Uhr bereits Bürgerfragestunde)

Die Tagesordnung wird in der Regel sieben Tage vor der Sitzung veröffentlicht und ist auf www.wasserburg.de/sitzungskalender einsehbar.

Bürgersprechstunden des Ersten Bürgermeisters

Der Erste Bürgermeister Michael Kölbl bietet regelmäßig Sprechstunden für Bürger im Rathaus an. Die nächsten Bürgersprechstunden:

- Dienstag, 21. September, 14 bis 17 Uhr
- Dienstag, 5. Oktober, 14 bis 17 Uhr

Eine telefonische Voranmeldung mit Angabe des Besprechungsthemas ist erforderlich. Anmeldung bitte bis spätestens 12 Uhr des vorhergehenden Freitags unter 08071 105-11.

Lösung Rätsel Nr. 141 · 1. Th8+ Kxh8 2. Dh5+ Kg8 3. Dh7 matt

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Bekanntmachungen werden auch auf www.wasserburg.de/bekanntmachungen veröffentlicht.

Impressum

Die Wasserburger Heimatnachrichten sind das Amtsblatt der Stadt Wasserburg a. Inn.

Herausgeber, Anzeigen, Druck und Verlag: Druckerei Weigand, Wambach und Peiker GmbH

Verantwortlich für den redaktionellen Teil: Stadt Wasserburg a. Inn, Redaktion: Andreas Hiebl

Anschrift der Redaktion:

Wasserburger Heimatnachrichten
 Marienplatz 2 · 83512 Wasserburg a. Inn
 Telefon (0 80 71) 1 05-19 · Telefax (0 80 71) 1 05 70
 E-Mail: whn@wasserburg.de
 Internet: www.wasserburg.de

Verantwortlich für den Anzeigenteil:

Druckerei Weigand, Wambach und Peiker GmbH
 Leitung: Herbert Wambach

Anschrift des Verlages:

Druckerei Weigand, Wambach und Peiker GmbH
 Dr.-Fritz-Huber-Str. 12 · 83512 Wasserburg a. Inn
 Telefon (0 80 71) 39 04 · Telefax (0 80 71) 63 99
 E-Mail: info@weigand-druck.de
 Internet: www.weigand-druck.de

Auflage: 6.400 Stück

Verteilung an alle Haushalte der Stadt Wasserburg a. Inn

Erscheinung: Freitags, 14tägig

Druck: Offsetdruck auf umweltfreundlichem Papier
 Die Wasserburger Heimatnachrichten und alle darin veröffentlichten Bekanntmachungen sind auch im Internet auf www.wasserburg.de abrufbar.

Erscheinungstermine

der nächsten Ausgaben:

- 16/2021 | Fr., 24.09.2021 Redaktionsschluss Mi., 15.09.
- 17/2021 | Fr., 08.10.2021 Redaktionsschluss Mi., 29.09.

(Änderungen vorbehalten) jeweils um 16.00 Uhr

STADTBAUAMT

Außenbereichssatzung „Kobl“

Vollzug des Baugesetzbuches (BauGB); Satzung über die erleichterte Zulässigkeit von Vorhaben im Außenbereich „Kobl“

Der Stadtrat hat am 17.12.2020 die Satzung über die erleichterte Zulässigkeit von Vorhaben im Außenbereich „Kobl“ (Außenbereichssatzung) beschlossen. Die Satzung wurde erstmals in den Wasserburger Heimatnachrichten am 29. Januar 2021 bekannt gemacht. Aufgrund eines Bekanntmachungsfehlers ist die Satzung erneut bekannt zu machen.

Dieser Beschluss wird hiermit gem. § 35 Abs. 6 Satz 6 i. V. m. § 10 Abs. 3 BauGB ortsüblich bekannt gemacht. Mit dieser Bekanntmachung tritt die Außenbereichssatzung „Kobl“ in Kraft.

Die Außenbereichssatzung „Kobl“ liegt ab Veröffentlichung dieser Bekanntmachung im Rathaus der Stadt Wasserburg a. Inn, Zimmer Nr. 31, III. Stock, Marienplatz 2, 83512 Wasserburg a. Inn, während der allgemeinen Dienststunden in der Zeit von Montag bis Freitag von 8 Uhr bis 12.30 Uhr, Montag und Dienstag von 14 Uhr bis 16 Uhr sowie am Donnerstag von 14 Uhr bis 17 Uhr öffentlich aus und kann dort von jedermann eingesehen werden. Über den Inhalt der Satzung kann Auskunft verlangt werden.

Hinweis nach § 215 Abs. 1 BauGB:

Auf die Voraussetzungen für die Geltendmachung der Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften und von Mängeln der Abwägung sowie die Rechtsfolgen des § 215 Abs. 1 BauGB wird hingewiesen.

Unbeachtlich werden demnach

1. eine nach § 214 Abs. 1 Satz 1 Nrn. 1 bis 3 BauGB beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften,
2. eine unter Berücksichtigung des § 214 Abs. 2 BauGB beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis der Änderungssatzung und des Flächennutzungsplans und
3. nach § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB beachtliche Mängel des Abwägungsvorgangs

wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit Bekanntmachung der Änderungssatzung schriftlich gegenüber der Stadt Wasserburg a. Inn geltend gemacht worden sind. Der Sachverhalt, der die Verletzung oder den Mangel begründen soll, ist darzulegen.

Wasserburg a. Inn, 30. August 2021

Michael Kölbl
 1. Bürgermeister

STADTBAUAMT

Erlas einer Freiflächen-Gestaltungssatzung

Satzung der Stadt Wasserburg a. Inn über die Gestaltung und Ausstattung der unbebauten Flächen der bebauten Grundstücke und über die Begrünung baulicher Anlagen vom 10. August 2021

Die Stadt Wasserburg a. Inn erlässt auf Grund Art. 23 der Gemeindeordnung für den Freistaat Bayern (GO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 22. August 1998 (GVBl. S. 796), zuletzt geändert mit Gesetz vom 9. März 2021 (GVBl. S. 74) und Art. 81 Abs. 1 Nrn. 1, 3 und 5 der Bayerischen Bauordnung in der Fassung der Bekanntmachung vom 14. August 2007 (GVBl. S. 588), zuletzt geändert mit Gesetz vom 25. Mai 2021 (GVBl. S. 286) folgende

Satzung:

§ 1 Geltungs- und Anwendungsbereich

(1) Diese Satzung gilt im gesamten Stadtgebiet für die unbebauten Flächen der bebauten Grundstücke und für die äußere Gestaltung baulicher Anlagen. Sie ist auf Vorhaben anzuwenden, für die nach Inkrafttreten der Satzung ein Bauantrag oder ein die baurechtliche Prüfung umfassender Antrag gestellt wird oder eine Vorlage der Genehmigungsfreistellungsunterlagen erfolgt.
 (2) Die Satzung gilt nicht, soweit in rechtsverbindlichen Bebauungsplänen sowie in anderen städtebaulichen Satzungen nach dem Baugesetzbuch (BauGB) oder der Gestaltungssatzung der Stadt Wasserburg a. Inn Sonderregelungen getroffen werden.

(3) Ein der Satzung entsprechender Zustand ist auf Dauer zu erhalten.

(4) Zum Vollzug der Satzung sind die erforderlichen Nachweise und Pläne zusammen mit den Antragsunterlagen vorzulegen. Nach Aufforderung ist zusätzlich ein qualifizierter Freiflächengestaltungsplan vorzulegen.

§ 2 Ziel der Satzung

Die Satzung bezweckt die Sicherstellung und Förderungen einer angemessenen Durchgrünung und Gestaltung der Baugrundstücke und der Kinderspielplätze.

§ 3 Gestaltung der unbebauten Flächen der bebauten Grundstücke

(1) Die nicht überbauten Flächen einschließlich der unterbauten Freiflächen der bebauten Grundstücke sind unter Berücksichtigung vorhandener Gehölzbestände zu begrünen und mit Bäumen und/oder Sträuchern zu bepflanzen, soweit diese Flächen nicht für eine andere zulässige Nutzung wie Stellplätze und Arbeits- oder Lagerflächen, Spiel- und Aufenthaltsflächen benötigt werden. Dabei sind insbesondere und nach Möglichkeit heimische Gehölzarten zu verwenden. Nicht zulässig sind insbesondere geschotterte Steingärten („Schottergärten“).

(2) Zuwege und Zufahrten sind nach Möglichkeit barrierefrei zu gestalten, auf ein Mindestmaß zu beschränken und, soweit es die Art der Nutzung, Verkehrssicherheit und Barrierefreiheit zulassen, mit wasserdurchlässigen Belägen zu versehen.

(3) Offene Stellplätze sind mit wasserdurchlässigen Belägen zu versehen. Dabei ist für je 5 Stellplätze ein großer standortgerechter Laubbaum, Mindeststammumfang 20/25 cm, erforderlich.

§ 4 Gestaltung von Flachdächern und Außenwänden

(1) Flachdächer und vergleichbar geneigte Dächer sind bei Hauptgebäuden ab einer Gesamtfläche von 100 m², für Garagen, Carports und Nebenanlagen ab 50 m² flächig und dauerhaft zu begrünen. Dabei ist eine durchwurzelbare Mindestgesamtschichtdicke von 10 cm (einschließlich Drainschicht) vorzusehen. Dies gilt nicht für die durch notwendige technische Anlagen, nutzbare Freibereiche auf den Dächern und Anlagen zur Nutzung der Sonnenenergie und des Sonnenlicht in Anspruch genommenen Flächen.

(2) Flachdächer von Tiefgaragenzufahrten sind zu begrünen. Abs. 1 Satz 2 und 3 gelten entsprechend.

(3) Es kann verlangt werden, dass unter besonderer Berücksichtigung der Architektur geeignete, insbesondere großflächige Außenwände baulicher Anlagen, mit hochwüchsigen, ausdauernden Kletterpflanzen begrünt werden. Als geeignet gelten insbesondere Industrie- und Gewerbegebäude.

§ 5 Freiflächen für Kinderspielplätze

(1) Bei Kinderspielplätzen gem. Art. 7 Abs. 3 BayBO sind je 25 m² Wohnfläche 1,5 m² Kinderspielplatzfläche nachzuweisen, jedoch mindestens 50 m².

(2) Der Kinderspielplatz ist für je 50 m² mit mindestens einem Spielsandbereich (Mindestgröße 4 m²) nach DIN 18034, einem ortsfesten Spielgerät und einer ortsfesten Sitzgelegenheit auszustatten. Weitere Anforderungen nach Art. 7 BayBO und weitere Vorschriften bleiben unberührt.

(3) Kinderspielplätze sollen möglichst verkehrsabgewandt in sonniger, windgeschützter Lage angelegt werden. Sie müssen gegen Anlagen, von denen Gefahren oder Störungen ausgehen (z. B. Verkehrsflächen, Stellplätze für Kraftfahrzeuge) so abgeschirmt werden, dass die Kinder ungefährdet spielen können.

(4) Kinderspielplätze sind vorzugsweise mit Sträuchern einzugrünen und ab einer Größe von 200 m² zu durchgrünen. Zur Schattenspendung sollen geeignete, standortgerechte Bäume gepflanzt werden.

(5) Kinderspielplätze sind von den Herstellungspflichtigen dauerhaft zu unterhalten und dürfen ihrer Zweckbestimmung weder vorübergehende noch dauerhaft entzogen werden.

§ 6 Abweichungen

Für die Zulassung von Abweichungen von den Vorschriften dieser Satzung gilt Art. 63 BayBO in der jeweiligen Fassung.

§ 7 Inkrafttreten

Diese Satzung tritt am Tage nach ihrer Bekanntgabe in Kraft.

Wasserburg a. Inn, 10. August 2021
STADT WASSERBURG A. INN

Michael Kölbl
1. Bürgermeister

STADTBAUAMT

Neufassung der Sondernutzungsgebührensatzung

Neufassung der Satzung über die Erhebung von Gebühren für Sondernutzungen an öffentlichen Straßen, Wegen und Plätzen in der Stadt Wasserburg a. Inn (Sondernutzungsgebührensatzung) vom 15. Januar 2021

Auf Grund von § 2 Abs. 2 der Satzung zur Änderung der Satzung über die Erhebung von Gebühren für Sondernutzungen an öffentlichen Straßen, Wegen und Plätzen in der Stadt Wasserburg a. Inn (Sondernutzungsgebührensatzung) vom 30. Juli 2020 (Wasserburger Heimatnachrichten Nr. 15/2020 vom 11. September 2020) wird nachstehend der Wortlaut der in der vom 1. Januar 2020 an geltenden Fassung bekannt gemacht.

Die Neufassung ergibt sich aus der Änderung durch die Satzung über die Erhebung von Gebühren für Sondernutzung an öffentlichen Straßen, Wegen und Plätzen in der Stadt Wasserburg a. Inn vom 30. Juli 2020 (Wasserburger Heimatnachrichten Nr. 15/2020 vom 11. September 2020)

Satzung über die Erhebung von Gebühren für Sondernutzungen an öffentlichen Straßen, Wegen und Plätzen in der Stadt Wasserburg a. Inn (Sondernutzungsgebührensatzung) Vom 20. August 2021

§ 1 Gebührenerhebung

Die Stadt Wasserburg a. Inn erhebt für Sondernutzungen nach § 1 Abs. 1 der Sondernutzungssatzung Gebühren.

§ 2 Gebührentatbestand

Die Gebühr wird für die Einräumung eines Nutzungsrechts erhoben. Die Gebühr wird auch erhoben, soweit eine Sondernutzungserlaubnis bereits erteilt ist.

§ 3 Entstehen der Gebührenschuld

Die Gebührenschuld entsteht mit der Erteilung der Sondernutzungserlaubnis oder dem Abschluss eines Gestattungsvertrages nach § 3 Abs. 2 oder § 3 Abs. 3 der Sondernutzungssatzung. Wenn der in Satz 1 genannte Zeitpunkt vor dem Inkrafttreten dieser Satzung liegt, entsteht die Gebührenschuld mit Inkrafttreten dieser Satzung.

§ 4 Gebührenschuldner

Gebührenschuldner ist, wer die Sondernutzungserlaubnis durch die Stadt erhält.

§ 5 Gebührenhöhe

(1) Die Höhe der Sondernutzungsgebühren bemisst sich nach Maßgabe der folgenden Absätze und nach der Anlage zu dieser Satzung (Gebührenverzeichnis). Sie ist Bestandteil der Satzung.

(2) Bei Rahmengebühren ist die Gebühr im Einzelfall nach der Art und dem Ausmaß der Einwirkungen der Sondernutzung auf die betroffene Verkehrsfläche und nach dem wirtschaftlichen Interesse des Gebührenschuldners zu bemessen.

(3) Bei Jahresgebühren wird für jeden angefangenen Monat 1/12 des Jahresbetrages berechnet.

(4) Bruchteile der nach dem Gebührenverzeichnis in Frage kommenden Maß- und Zeiteinheiten werden auf die nächste volle Einheit aufgerundet.

(5) Der errechnete Gebührenbetrag ist stets auf volle Euro aufzurunden. Die Mindestgebühr je Festsetzung beträgt 5,- Euro.

(6) Für Sondernutzungen, die nicht im Gebührenverzeichnis vermerkt sind, werden unter Anwendung der in Absatz 2 festgelegten Grundsätze Gebühren erhoben, die nach den im Gebührenverzeichnis bewerteten vergleichbaren Sondernutzungen zu bemessen sind. Fehlt eine vergleichbare Regelung, wird eine Gebühr nach Tarif Nr. 22 des Gebührenverzeichnisses erhoben.

§ 6 Fälligkeit der Gebühren

(1) Die Gebühren werden einen Monat nach Zustellung des Gebührenbescheides fällig.

(2) Die Stadt kann bei Gebühren, wenn sie für mehrere Jahre anfallen, bestimmen, dass ein Bescheid auch für die folgenden Zeitabschnitte gilt. Dabei ist im Bescheid anzugeben, an welchem Tag und in welcher Höhe die Gebühr jeweils fällig wird.

(3) Bescheide, die für mehrere Abschnitte gelten, sind

1. von Amts wegen oder auf Antrag durch einen neuen Bescheid zu ersetzen, wenn sich die Berechnungsgrundlagen ändern,

2. auf Antrag des Schuldners für die nach der Antragstellung beginnenden neuen Zeitabschnitte zu ändern, wenn sie sachlich unrichtig sind.

§ 7 Gebührenbefreiung

(1) Die Stadt kann von der Festsetzung von Sondernutzungsgebühren ganz oder teilweise absehen

a) für Sondernutzungen von Einrichtungen der öffentlichen Hand,

b) für Sondernutzungen, die ausschließlich sozialen oder karitativen Zwecken dienen,

c) bei Musik- und Gesangsdarbietungen und ähnlichen Veranstaltungen nicht gewerblicher Art,

d) bei Sondernutzungen anlässlich nicht gewerblicher Volksbelustigungen,

e) bei Sondernutzungen für Wahlwerbung oder Volksentscheide.

f) im Jahr 2020 und 2021 bei Sondernutzungen für Verkaufsstände und -fahrzeuge (Tarifnr. 10 des Gebührenverzeichnisses, zum Ausstellen von Waren (Tarifnr. 11 des Gebührenverzeichnisses) sowie zum Aufstellen von Tischen und Stühlen vor Gaststätten und Cafés (Tarifnr. 12 des Gebührenverzeichnisses).

(2) Neben Gebührenbefreiungen nach Abs. 1 kann in Erlaubnisbescheiden (öffentlich-rechtliche Sondernutzungen) oder in Gestattungsverträgen (bürgerlich-rechtliche Sondernutzungen) eine Gebührenbefreiung ausgesprochen werden, wenn eine Sondernutzung ganz oder teilweise im öffentlichen Interesse erfolgt.

(3) Für die gemäß § 4 Abs. 1 der Sondernutzungssatzung erlaubnisfreien Sondernutzungen werden keine Sondernutzungsgebühren erhoben.

§ 8 Gebührenerstattung

(1) Wird eine für Tage, Monate oder Jahre genehmigte oder gestattete Sondernutzung vor Ablauf des bewilligten Nutzungszeitraumes beendet und wurden die Gebühren hierfür bereits bezahlt, so werden auf Antrag die Gebühren anteilig erstattet. Hierbei werden nur Gebühren erstattet, die auf noch nicht begonnene Zeiteinheiten entfallen.

(2) Eine Gebührenerstattung erfolgt nicht, wenn der zu erstattende Betrag weniger als 5,- Euro beträgt.

(3) Wurde eine Sondernutzungserlaubnis widerrufen, weil gegen Auflagen oder Bedingungen des Erlaubnisbescheides oder eines Gestattungsvertrages verstoßen wurde, so ist eine Gebührenerstattung ausgeschlossen.

§ 9 Vorauszahlung

Die Stadt kann Vorauszahlungen auf die Gebührenschuld verlangen, wenn sich die Gebühr zu Beginn der Sondernutzung noch nicht endgültig errechnen lässt. § 6 Abs. 1 gilt entsprechend.

§ 10 Erlass, Niederschlagung, Stundung

Für den Erlass, die Niederschlagung und die Stundung der Gebührenschuld gelten die üblichen Vorschriften der kommunalen Haushaltswirtschaft.

§ 11 Inkrafttreten

Diese Satzung tritt am 1. Januar 1985 in Kraft. *

Wasserburg a. Inn, 20. August 2021

STADT WASSERBURG A. INN

Michael Kölbl

1. Bürgermeister

* Diese Vorschrift betrifft das Inkrafttreten der Satzung in der ursprünglichen Fassung vom 10. Dezember 1984 (Wasserburger Heimatnachrichten Nr. 25/1984). Der Zeitpunkt des Inkrafttretens der späteren Änderungen ergibt sich aus den jeweiligen Änderungsatzungen.

Gebührenverzeichnis gem. § 5 Abs. 1 der Sondernutzungsgebührensatzung

Tarif-Nr.	Bezeichnung	Maßeinheit	Zeiteinheit	Euro
1	Aufstellen von Bau- und Verputzgerüsten für Ausbesserungs- und Malerarbeiten	je Hauseinheit	4 Wochen	frei
			ab der 5. Woche je angefangene Woche	30,00
2	Baustelleneinrichtungen, Maschinen, Gerüste, Bauhütten, Arbeitswägen, Baracken, Lagerung von Baumaterial, Container, Bauzäune, Tribünen u.ä.	je m ²	4 Wochen	frei
			ab der 5. Woche je angefangene Woche	0,40
3	Abfallbehälter, Bauwagen u.ä. (Abstellen ohne bzw. außerhalb von Baustelleneinrichtungen nach Tarif-Nr. 2)	je Stück	je angefangene Woche	6,00
4	Abstellen von Kraftfahrzeugen und Kraftfahrzeuganhängern ohne Zugfahrzeug	je Fahrzeug	je angefangenen Monat	30,00
5	Abstellen und Lagern von Gegenständen aller Art, das mehr als 24 Stunden andauert	je m ²	täglich	0,25
6	Informationsstände oder -tische	je m ²	täglich	0,40
7	Werbefahnen und Fahnenmasten	je Stück	täglich	7,00
8	Transparente/Spruchbänder	je lfd. m	je angefangene Woche	2,50
9	Verteilen von Werbezetteln (ohne Rücksicht auf die Zahl der verteilten Zettel)	je Prospektart		20,00
10	Verkaufsstände, Verkaufsfahrzeuge, Eisstände, Zeitungsstände u.ä.	je m ²	täglich	0,70 bis 3,50
11	Aufstellen von Waren auch in Körben, Kisten und Verkaufsschütten oder anderen Behältern bzw. Vorrichtungen in räumlicher Verbindung mit einem stehenden Gewerbe (z.B. vor Läden)	je m ²	je angefangenen Monat	2,50
12	Tische und Stühle vor Gaststätten und Cafés	je m ²	je angefangenen Monat	3,00
13	Plakatständer und ähnliche Werbeanlagen für Veranstaltungshinweise	je Stück	je angefangene Woche	0,60
14	Reklametafeln („Straßenstopper“)	je Stück	je angefangenen Monat	6,00
15	Warenautomaten und sonstige Automaten, die über die Gebäudeflucht hinausragen	je Stück	jährlich	12,00 bis 35,00
16	Einlagerung von Benzin- und Öltanks	je Stück bis 10.000 l darüber je angefangene 1.000 l	jährlich	70,00
				3,50
17	Einlass- und Einwurfschächte, Licht- und Luftschächte über 0,5 m ² , Kanalschächte	je Stück	jährlich	25,00
18	Überbrückungen, Unterkellerungen	je m ²	jährlich	2,00
19	Rohre und Leitungen, die nicht dem Anschluss an die öffentliche Ver- und Entsorgung dienen	je lfm	jährlich	1,50 bis 8,00
20	Haus- und KellerTreppen, Stufen und Säulen	je Stück	jährlich	12,00
21	Überbau von Grundstücken	je m ²	jährlich	6 % des jeweils vom Gutachterausschuss festgelegten untersten Preises
22	Sonstige Nutzungen, die von den vorstehenden Tarifstellen nicht erfasst sind			10,00 bis 3.000,00

STADTBAUAMT

Bekanntmachung der Bodenrichtwerte

Der Gutachterausschuss für Grundstückswerte im Bereich des Landkreises Rosenheim hat gemäß § 196 Baugesetzbuch und der Gutachterausschussverordnung die Bodenrichtwerte zum Stichtag 31.12.2020 ermittelt.

Der Bodenrichtwert ist der durchschnittliche Lagewert des Bodens für eine Mehrheit von Grundstücken mit weitgehend übereinstimmenden Merkmalen zu Art und Maß der Nutzbarkeit und im Wesentlichen gleichen allgemeinen Wertverhältnissen. Er ist bezogen auf den Quadratmeter Grundstücksfläche eines Grundstücks mit den dargestellten Lagemerkmalen.

Die Bodenrichtwerte liegen bei der Stadt Wasserburg a. Inn **ab dem 13. September 2021 einen Monat lang** öffentlich zur Einsichtnahme aus (**Rathaus, Marienplatz 2, 83512 Wasserburg a. Inn**).

Bodenrichtwertauskünfte können über das Online-Portal BorisBayern (www.boris-bayern.de) oder bei der Geschäftsstelle des Gutachterausschusses im Landratsamt Rosenheim, Wittelsbacherstraße 53, 83022 Rosenheim, E-Mail: gutachterausschuss@lra-rosenheim.de gegen Gebühr angefordert werden.

WAHLAMT

(Bekanntmachungen siehe Seite 5)

Gemeinde / Markt / Stadt
Stadt Wasserburg a. Inn
 Marienplatz 2
 83512 Wasserburg a. Inn

nach Anlage 27
 (zu § 48 Abs. 1 BWO)

WAHLBEKANNTMACHUNG
 Wahl zum 20. Deutschen Bundestag am

Datum
26.09.2021

1. Am **26.09.2021** findet die Wahl zum 20. Deutschen Bundestag statt.
 Die Wahl dauert von 8.00 bis 18.00 Uhr.
 2. Die Gemeinde/der Markt/die Stadt
 bildet einen Wahlbezirk. Der Wahlraum befindet sich in:
 Bezeichnung und genaue Anschrift des Wahlraums barrierefrei: ja / nein
 ja
 nein

ist in folgende Anzahl **9** Wahlbezirke eingeteilt.

Nr. des Wahlbezirks	Abgrenzung des Wahlbezirks/Sonderwahlbezirks	Bezeichnung und genaue Anschrift des Wahlraums	barrierefrei ja / nein
01		Rathaus	ja
02		Grundschule Am Gries	ja
03		kbo-Inn-Salzach-Klinikum	ja
04		Bürgerhaus / VHS	ja
05		Mittelschule	ja
06		Pfarrsaal	ja
07		Grundschule Reitmehring	ja
08		Stiftung Atfl	ja
09		Mehrgenerationenhaus Burgau	ja

ist in Anzahl **g** allgemeine Wahlbezirke eingeteilt.

In den Wahlbenachrichtigungen, die den Wahlberechtigten in der Zeit vom bis übersandt worden sind, sind der **Wahlbezirk** und der **Wahlraum** angegeben, in dem die Wahlberechtigten zu wählen haben.

ist in Anzahl **g** Sonderwahlbezirk(e) eingeteilt und zwar:
 Bezeichnung und genaue Anschrift des Wahlraums des Sonderwahlbezirks/der Sonderwahlbezirke barrierefrei: ja / nein
 ja
 nein

3. Der Briefwahlvorstand/Die Briefwahlvorstände tritt/treten zur Ermittlung des Briefwahlergebnisses um **15.30** Uhr in **Badriahalle, Alkorstr. 14, 83512 Wasserburg a. Inn** zusammen.

4. Jede wahlberechtigte Person kann nur in dem Wahlraum des Wahlbezirks wählen, in dessen Wahlverzeichnis sie eingetragen ist. Die Wähler und Wählerinnen haben ihre **Wahlbenachrichtigung** und ihren **Personalausweis** oder **Reisepass** zur Wahl mitzubringen.
 Die Wahlbenachrichtigung ist auf Verlangen bei der Wahl abzugeben.
 Gewählt wird mit amtlichen Stimmzetteln. Jeder Wähler und jede Wählerin erhält bei Betreten des Wahlraums einen Stimmzettel ausgehändigt.
 Jeder Wähler und jede Wählerin hat **eine Erststimme** und eine **Zweitstimme**.
 Der **Stimmzettel** enthält jeweils unter fortlaufender Nummer

- a) für die **Wahl im Wahlkreis** in schwarzem Druck die Namen der **Bewerber** und **Bewerberinnen** der zugelassenen Kreiswahlvorschläge unter Angabe der Partei, sofern sie eine Kurzbezeichnung verwendet, auch diese, bei anderen Kreiswahlvorschlägen außerdem des Kennworts und rechts von dem Namen jedes Bewerbers und jeder Bewerberin einen Kreis für die Kennzeichnung.
- b) für die **Wahl nach Landeslisten** in blauem Druck die Bezeichnung der **Parteien**, sofern sie eine Kurzbezeichnung verwenden, auch diese, und jeweils die Namen der ersten fünf Bewerber und Bewerberinnen der zugelassenen Landeslisten und links von der Parteibezeichnung einen Kreis für die Kennzeichnung.

Die wählende Person gibt ihre **Erststimme** in der Weise ab, dass sie auf dem **linken Teil des Stimmzettels (Schwarzdruck)** durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich macht, welchem Bewerber oder welcher Bewerberin sie gelten soll, und ihre **Zweitstimme** in der Weise ab, dass sie auf dem **rechten Teil des Stimmzettels (Blaudruck)** durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich macht, welcher Landesliste sie gelten soll.
 Der Stimmzettel muss von der wählenden Person in einer Wahlkabine des Wahlraumes oder in einem besonderen Nebenraum gekennzeichnet und in der Weise gefaltet werden, dass ihre Stimmabgabe nicht erkennbar ist. In der Wahlkabine darf nicht fotografiert oder gefilmt werden.

5. Die Wahlhandlung sowie die im Anschluss an die Wahlhandlung erfolgende Ermittlung und Feststellung des Wahlergebnisses im Wahlbezirk sind **öffentlich**. Jedermann hat Zutritt, soweit das ohne Beeinträchtigung des Wahlganges möglich ist.

6. Wähler und Wählerinnen, die einen **Wahlschein** haben, können an der Wahl im Wahlkreis, in dem der Wahlschein ausgestellt ist,
 a) durch Stimmabgabe in einem beliebigen Wahlbezirk dieses Wahlkreises oder
 b) durch Briefwahl teilnehmen.

Wer durch **Briefwahl** wählen will, muss sich von der Gemeinde (Verwaltungsgemeinschaft) einen Wahlschein, einen amtlichen Stimmzettel, einen amtlichen Stimmzettelmuschlag sowie einen amtlichen Wahlbriefumschlag beschaffen und seinen Wahlbrief mit dem Stimmzettel (im verschlossenen Stimmzettelmuschlag) und dem unterschriebenen Wahlschein so rechtzeitig auf dem Wahlbriefumschlag **angegebenen Stelle** zulegen, dass er dort **spätestens am Wahltag bis 18.00 Uhr** eingeht. Der Wahlbrief kann auch bei der angegebenen Stelle abgegeben werden.

7. Jede wahlberechtigte Person kann ihr **Wahlrecht nur einmal und nur persönlich** ausüben. Eine Ausübung des Wahlrechts durch einen Vertreter anstelle der wahlberechtigten Person ist unzulässig (§ 14 Abs. 4 des Bundeswahlgesetzes). Eine wahlberechtigte Person, die des Lesens unkundig oder wegen einer Behinderung an der Abgabe ihrer Stimme gehindert ist, kann sich hierzu der Hilfe einer anderen Person bedienen. Die Hilfeleistung ist auf technische Hilfe bei der Kundgabe einer von der wahlberechtigten Person selbst getroffenen und geäußerten Wahlentscheidung beschränkt.
Unzulässig ist eine Hilfeleistung, die unter missbräuchlicher Einflussnahme erfolgt, die selbstbestimmte Willensbildung oder Entscheidung der wahlberechtigten Person ersetzt oder verändert oder wenn ein Interessenkonflikt der Hilfsperson besteht (§ 14 Abs. 5 des Bundeswahlgesetzes).

Wer unbefugt wählt oder sonst ein unrichtiges Ergebnis einer Wahl herbeiführt oder das Ergebnis verfälscht, wird mit Freiheitsstrafe bis zu fünf Jahren oder mit Geldstrafe bestraft. Unbefugt wählt auch, wer im Rahmen zulässiger Assistentz entgegen der Wahlentscheidung des Wahlberechtigten oder ohne eine geäußerte Wahlentscheidung des Wahlberechtigten eine Stimme abgibt. Der Versuch ist strafbar (§ 107a Abs. 1 und 3 des Strafgesetzbuches).

Ort, Datum
 Wasserburg a. Inn, 03.09.2021

Gemeindebehörde
 Claudia Schaber, Wahlleiterin

Unterschrift

Gemeinde / Markt / Stadt
Stadt Wasserburg a. Inn
 Marienplatz 2
 83512 Wasserburg a. Inn

Nach Anlage 5
 (zu § 20 Abs. 1 BWO)

BEKANNTMACHUNG
 über das Recht auf Einsicht in das **Wählerverzeichnis** und die **Ertelung von Wahlscheinen** für die **Wahl zum 20. Deutschen Bundestag** am

Datum
26.09.2021

1. Das Wählerverzeichnis zur Bundestagswahl
 für die Gemeinde/den Markt/die Stadt **Wasserburg a. Inn**
 für die Wahlbezirke der Gemeinde/des Marktes/der Stadt
 wird in der Zeit von **Montag, 06.09.2021** bis **Freitag, 10.09.2021**
 während der allgemeinen Öffnungszeiten
 von Uhr bis Uhr
 Montag - Freitag, 08.00 - 12.30 Uhr
 Montag zusätzlich 14.00 - 16.00 Uhr
 Dienstag zusätzlich 14.00 - 16.00 Uhr
 Donnerstag zusätzlich 14.00 - 17.00 Uhr

im/in **Rathaus/Dienststelle, Anschrift: Zi.-Nr.)¹⁾**
Marienplatz 2, 83512 Wasserburg a. Inn - Bürgerbüro
(Eingang über Herrngasse, EG) barrierefrei
 ja nein

für Wahlberechtigte zur **Einsichtnahme bereit gehalten**. Wahlberechtigte können die Richtigkeit oder Vollständigkeit der zu **ihrer** Person im Wählerverzeichnis eingetragenen Daten **überprüfen**. Die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Daten von **anderen** im Wählerverzeichnis eingetragenen Personen können Wahlberechtigte nur überprüfen, wenn Tatsachen glaubhaft gemacht werden, aus denen sich eine Unrichtigkeit oder Unvollständigkeit des Wählerverzeichnisses ergeben kann. Das Recht auf Überprüfung besteht nicht hinsichtlich der Daten von Wahlberechtigten, für die im Melderegister ein **Sperrenvermerk** gemäß § 51 Abs. 1 des Bundesmeldegesetzes eingetragen ist.
 Das Wählerverzeichnis wird im automatisierten Verfahren geführt; die Einsichtnahme ist durch ein Datensichtgerät möglich.

Wählen kann nur, wer in das Wählerverzeichnis eingetragen ist oder einen Wahlschein hat.

2. Wer das Wählerverzeichnis für unrichtig oder unvollständig hält, kann von **Montag 06.09.2021** bis spätestens **Freitag 10.09.2021** bis **12:00** Uhr im / in **Marienplatz 2, 83512 Wasserburg a. Inn - Bürgerbüro (Eingang über Herrngasse, EG)**
Einspruch einlegen.
 Der Einspruch kann schriftlich oder durch Erklärung zur Niederschrift eingelegt werden.

3. Wahlberechtigte, die in das Wählerverzeichnis eingetragen sind, erhalten spätestens am **05.09.2021** eine **Wahlbenachrichtigung** samt Vordruck für einen Antrag auf Erteilung eines Wahlscheins. Wer keine Wahlbenachrichtigung erhalten hat, aber glaubt, wahlberechtigt zu sein, muss Einspruch gegen das Wählerverzeichnis einlegen, wenn er nicht Gefahr laufen will, dass er sein Wahlrecht nicht ausüben kann. Wahlberechtigte, die nur auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen werden und die bereits einen Wahlschein und Briefwahlunterlagen beantragt haben, erhalten keine Wahlbenachrichtigung.

1) Für jeden Ort der Einsichtnahme ist anzugeben, ob er barrierefrei oder nicht barrierefrei ist. Wenn mehrere Einsichtsstellen eingerichtet sind, diese und die jeder Einsichtsstelle zugewiesene Gemeindefläche oder -gasse oder die Nummern der Wahlbezirke angeben.

4. Wer einen Wahlschein hat, kann an der Wahl im Wahlkreis **222 Rosenheim**
 durch **Stimmabgabe** in einem beliebigen **Wahlraum** (Wahlbezirk) dieses Wahlkreises oder durch **Briefwahl** teilnehmen.

5. Einen **Wahlschein** erhält auf **Antrag**

5.1 eine in das Wählerverzeichnis **eingetragene** wahlberechtigte Person.
 Der Wahlschein kann bis zum **Freitag 24.09.2021 18 Uhr**, im / in **Marienplatz 2, 83512 Wasserburg a. Inn - Bürgerbüro (Eingang über Herrngasse, EG)**

schriftlich, elektronisch oder mündlich (**nicht aber telefonisch**) beantragt werden. Wer bei nachgewiesener **plötzlicher Erkrankung** den Wahlraum nicht oder nur unter unzumutbaren Schwierigkeiten aufsuchen kann, kann den Wahlschein noch **bis zum Wahltag, 15 Uhr**, beantragen.

5.2 eine **nicht** in das Wählerverzeichnis **eingetragene** wahlberechtigte Person, wenn
 a) sie nachweist, dass sie ohne ihr Verschulden die Antragsfrist auf Aufnahme in das Wählerverzeichnis nach § 18 Abs. 1 der Bundeswahlordnung (bis zum Sonntag, **05.09.2021**) oder die Einspruchsfrist gegen das Wählerverzeichnis nach § 22 Abs. 1 der Bundeswahlordnung (bis zum Freitag, **10.09.2021**) versäumt hat,

b) ihr Recht auf Teilnahme erst nach Ablauf der unter Buchst. a) genannten Fristen entstanden ist, oder
 c) ihr Wahlrecht im Einspruchsverfahren festgestellt worden ist und die Gemeinde von der Feststellung erst nach Abschluss des Wählerverzeichnisses erfahren hat.
 Der Wahlschein kann in den oben genannten Fällen bei der in Nr. 5.1 bezeichneten Stelle noch **bis zum Wahltag, 15 Uhr**, schriftlich, elektronisch oder mündlich (**nicht aber telefonisch**) beantragt werden.

6. Wer den **Antrag für eine andere Person** stellt, muss durch Vorlage einer **schriftlichen Vollmacht** nachweisen, dass er dazu berechtigt ist. Wahlberechtigte mit Behinderungen können sich bei der Antragstellung der Hilfe einer anderen Person bedienen.

7. Mit dem Wahlschein erhält die wahlberechtigte Person zugleich
 - einen amtlichen Stimmzettel
 - einen amtlichen blauen Stimmzettelmuschlag,
 - einen amtlichen roten Wahlbriefumschlag mit der Anschrift, an die der Wahlbrief zu übersenden ist, und
 - ein Merkblatt für die Briefwahl.
 Wahlschein und Briefwahlunterlagen werden übersandt oder amtlich überbracht. Versichert eine wahlberechtigte Person glaubhaft, dass ihr der beantragte Wahlschein nicht zugegangen ist, kann ihr bis zum Tag vor der Wahl (Samstag, 25. September 2021), 12 Uhr, ein neuer Wahlschein erteilt werden.

8. Wahlschein und Briefwahlunterlagen können auch durch die Wahlberechtigten persönlich abgeholt werden. An **andere Personen** können diese Unterlagen nur ausgehändigt werden, wenn ein **Interessenkonflikt der Hilfsperson** besteht. Die bevollmächtigte Person **nicht mehr als vier Wahlberechtigte** vertritt; dies hat sie der Gemeinde vor Empfangnahme der Unterlagen **schriftlich zu versichern**.

9. Eine wahlberechtigte Person, die des Lesens unkundig oder wegen einer Behinderung an der Abgabe ihrer Stimme gehindert ist, kann sich zur Stimmabgabe der Hilfe einer anderen Person bedienen. Die Hilfsperson muss das 16. Lebensjahr vollendet haben. Die Hilfeleistung ist auf technische Hilfe bei der Kundgabe einer von der wahlberechtigten Person selbst getroffenen und geäußerten Wahlentscheidung beschränkt. **Unzulässig ist eine Hilfeleistung, die unter missbräuchlicher Einflussnahme erfolgt, die selbstbestimmte Willensbildung oder Entscheidung der wahlberechtigten Person ersetzt oder verändert oder wenn ein Interessenkonflikt der Hilfsperson besteht.** Die Hilfsperson ist zur Geheimhaltung der Kenntnisse verpflichtet, die sie bei der Hilfeleistung von der Wahl einer anderen Person erlangt hat.

10. Bei der **Briefwahl** muss der Wahlbrief mit dem Stimmzettel und dem Wahlschein so rechtzeitig an die angegebene Stelle abgegeben werden, dass der Wahlbrief dort **spätestens am Wahltag bis 18 Uhr** eingeht.
 Der Wahlbrief wird innerhalb der Bundesrepublik Deutschland ohne besondere Versendungsform **ausschließlich von der Deutschen Post AG unentgeltlich** befördert. Er kann auch bei der auf dem Wahlbrief angegebenen Stelle abgegeben werden.

Ort, Datum
 Wasserburg a. Inn, 02.09.2021

Die Gemeinde
 Claudia Schaber, Wahlleiterin

Unterschrift

STADTBAUAMT

Einleitung von entlastetem Mischwasser in den Inn

Vollzug des Art. 74 Abs. 4 Satz 2 des Bayerischen Verwaltungsverfahrensgesetzes (BayVwVfG) i. V. m. Art. 69 Satz 2 des Bayerischen Wassergesetzes (BayWG); Gehobene Erlaubnis des Landratsamtes Rosenheim vom 10.08.2021 für das Einleiten von entlastetem Mischwasser aus dem Regenüberlaufbecken (RÜB) I in den Inn auf dem Grundstück FlNr. 761, Gemarkung Wasserburg a. Inn, Stadt Wasserburg a. Inn, bei Fluss-km 159,2 Unternehmerin: Stadt Wasserburg a. Inn

1. Das Landratsamt Rosenheim hat mit Bescheid vom 10.08.201 der Stadt Wasserburg a. Inn die gehobene Erlaubnis gem. §§ 8, 10 und 15 WHG für das Einleiten von entlastetem Mischwasser aus dem Regenüberlaufbecken (RÜB) I in den Inn erteilt.

Der gehobenen Erlaubnis liegt der Plan des Ing.-Büros Dippold und Gerold vom 29.06.2020 zugrunde.

2. Der mit Rechtsbehelfsbelehrung versehene Bescheid des Landratsamtes Rosenheim vom 10.08.2021 und der o. g. Plan liegen ab dem 04.10.2021 für die Dauer von 2 Wochen, also bis zum 18.10.2021, im Rathaus der Stadt Wasserburg a. Inn, Marienplatz 2, Zimmer 31, III. Stock, und im Landratsamt Rosenheim, Wittelsbacherstr. 55, Zimmer Nr. 04.002, Erdgeschoß, zur Einsicht aus.

Aufgrund der Covid-19 Pandemie weisen wir auf folgendes hin: Die Dienstgebäude dürfen nur mit FFP2-Masken betreten werden. Bitte beachten sie die zudem aktuell geltenden Corona-Regelungen des jeweiligen Dienstgebäudes.

Mit dem Ende der Auslegungsfrist gilt der Bescheid gegenüber den übrigen Betroffenen als zugestellt.

Wasserburg a. Inn, 30.08.2021
Stadt Wasserburg a. Inn

Michael Kölbl
1. Bürgermeister

STADTARCHIV

Archivgebührensatzung

Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Benützung des Stadtarchivs Wasserburg a. Inn (Archivgebührensatzung) vom 29.07.2021

Die Stadt Wasserburg a. Inn erlässt aufgrund Art. 8 des Kommunalabgabengesetzes (KAG) folgende Gebührensatzung für die Benützung des Stadtarchivs Wasserburg a. Inn

§ 1 Gebühren

Für die Benützung des Stadtarchivs erhebt die Stadt Wasserburg a. Inn Gebühren nach Maßgabe dieser Satzung.

§ 2 Allgemeine Gebühren

(1) Gebühren in Höhe von 15,00 Euro je Viertelstunde Zeitaufwand der Bearbeitung durch die Archivmitarbeiter/Archivmitarbeiterinnen werden erhoben
1. für die Erteilung mündlicher oder schriftlicher Fachauskünfte
2. für die Vorlage/Bereitstellung von Archivgut.

(2) Bei der Bemessung von Gebühren und Zeitaufwand nach § 2 Abs. 1 wird die erste angefangene Viertelstunde mit dem vollen Viertelstundensatz berechnet. Die Folgezeit wird minutengenau bemessen und entsprechend mit 1,00 Euro pro Minute berechnet.

(3) Gebühren nach § 2 Abs. 1 und 2 werden nicht erhoben
1. für nachweislich wissenschaftliche, heimatkundliche, unterrichtliche und publizistische Zwecke;
2. für Auskünfte und Nachforschungen, die den Nachweis eines versorgungsrechtlichen Anspruchs zum Ziel haben;
3. für einfache Beratung und Auskunftserteilung ohne Inanspruchnahme von Archivgut.

§ 3 Gebühren für Kopien und Reproduktionen sowie für deren Übermittlung

(1) Für die Erstellung/Bearbeitung von Kopien und digitalen Reproduktionen oder für die Bereitstellung bereits vorliegender digitaler Reproduktionen sowie ggf. deren Übermittlung an den Nutzer/an die Nutzerin (per Datendownload oder per Datenträger/Post) wird eine Grundgebühr in Höhe von 7,50 Euro pro Auftrag erhoben. Weiterhin werden für die Erstellung/

Bearbeitung von Kopien und digitalen Reproduktionen oder für die Bereitstellung bereits vorliegender digitaler Reproduktionen Gebühren in Höhe von 1,00 Euro je Minute Zeitaufwand der Erstellung/Bearbeitung oder Bereitstellung (unabhängig von der zu erstellenden oder bereits vorliegenden Form, bspw. als Kopie, digitales Fotorepro, Scan etc.) durch die Archivmitarbeiter/Archivmitarbeiterinnen bemessen und berechnet.

(2) Gebühren nach § 3 Abs. 1 werden nicht erhoben bei (Forschungs-)Projekten, an denen die Stadt Wasserburg a. Inn beteiligt ist oder an denen sie ein Interesse an der Realisierung hat und solche Projekte somit entsprechend unterstützt. (Dies sind bspw. Forschungen für die Zeitschrift Heimat am Inn, das Historische Lexikon Wasserburg und Schulprojekte). Die Feststellung einer entsprechenden Gebührenbefreiung liegt in der Regel formlos beim Stadtarchiv, kann aber darüber hinaus auch schriftlich von Nutzerinnen und Nutzern beim Stadtarchiv beantragt werden. Im Fall einer solchen Gebührenbefreiung müssen die Forschungs-/Projektergebnisse dem Stadtarchiv kostenfrei zugänglich gemacht werden.

(3) Die Erstellung eigenhändiger Reproduktionen durch Nutzerinnen und Nutzer mit eigener (Handy-)Kamera kann nach den Bestimmungen des Stadtarchivs auf Antrag hin im Stadtarchiv erfolgen und ist im Genehmigungsfall gebührenfrei.

(4) Die Einsichtnahme in Reproduktionen von Archivalien (und soweit möglich auch deren Download), welche durch das Stadtarchiv oder in Projektpartnerschaften im World Wide Web bereitgestellt werden, sind gebührenfrei.

§ 4 Auslagen

Auslagen des Stadtarchivs, welche nicht bereits durch die Gebührenerhebung gemäß §3 Abs. 1 enthalten sind, sind zum Selbstkostenpreis zu erstatten. (Hierzu können bspw. zählen: Reproerstellung durch externe Dienstleister, besondere Schutzverpackung, Siegelnachbildung, Erstellung von Faksimiles etc.)

§ 5 Entstehen und Fälligkeit

(1) Die Gebühren und Auslagen werden mit dem Tätigwerden des Stadtarchivs fällig.

(2) Gebührenschuldner/Gebührensuldnerin ist der/diejenige, der/die Leistungen des Stadtarchivs in Anspruch nimmt.

§ 6 Inkrafttreten

(1) Diese Gebührensatzung tritt eine Woche nach ihrer Bekanntmachung im Amtsblatt in Kraft.

(2) Gleichzeitig tritt die Gebührensatzung für die Benützung des Stadtarchivs Wasserburg a. Inn in der Fassung der 2. Änderungssatzung vom 25.02.2003 außer Kraft.

STADT WASSERBURG A. INN
29.07.2021

Michael Kölbl
1. Bürgermeister

Ende des amtlichen Teils

PERSONALAMT

Stellenangebot: Sachbearbeiter/in Steuern

Zum nächstmöglichen Zeitpunkt sucht die Stadt Wasserburg a. Inn einen **Sachbearbeiter Steuern (m/w/d) in Teilzeit**

Die Aufgabenschwerpunkte sind:

- die Bearbeitung der Grundsteuer und Gewerbesteuer
- die Mitarbeit bei der Abrechnung der Abfallgebühren

Ihr Anforderungsprofil:

- Sie haben eine abgeschlossene Ausbildung in einem kaufmännischen Beruf, vorzugsweise als Steuerfachangestellte/r oder als Verwaltungsfachangestellte/r.
- Idealerweise haben Sie bereits Kenntnisse im kommunalen Finanzwesen.
- Sie haben fundierte EDV-Kenntnisse (MS-Office), sind bereit sich in Fachanwendungen für die Finanzverwaltung (OK.FIS) einzuarbeiten und arbeiten gerne mit Zahlen.
- Sie arbeiten gerne selbständig und zielorientiert in einem kleinen Team.

Wir bieten:

- Ein vielseitiges, verantwortungsvolles und interessantes Aufgabengebiet.

- Flexible Arbeitszeiten und die Möglichkeit im Homeoffice zu arbeiten.
- Ein leistungsorientiertes Entgelt und Sozialleistungen auf Grundlage des Tarifvertrags für den öffentlichen Dienst (TVöD).

Ihre aussagekräftigen und vollständigen Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte **bis zum 15.09.2021** an die Stadt Wasserburg a. Inn, Personalamt, Marienplatz 2, 83512 Wasserburg a. Inn oder per E-Mail an info@wasserburg.de Auskünfte erteilen Herr Stadtkämmerer Doser, Tel. 08071 105-24, oder Herr Rothmaier, Personalverwaltung, Tel. 08071 105-13.

PERSONALAMT

Stellenangebot: Mitarbeiter/in Ordnungsamt

Zum nächstmöglichen Zeitpunkt sucht die Stadt Wasserburg a. Inn einen **Mitarbeiter für das Ordnungsamt (m/w/d) in Vollzeit**
Die Aufgabenschwerpunkte sind:

- Sachbearbeitung im Bereich Öffentliche Sicherheit und Ordnung
- Sachbearbeitung im Bereich Kindergarten- und Schulwesen
- Mitarbeit im Bereich Katastrophenschutz, Feuerwehrewesen und Verwaltungstätigkeiten für die Kommandanten der Feuerwehren
- Assistenzstätigkeit für die Leitung des Ordnungsamtes
- Mithilfe bei der Abwicklung von Wahlen
- Mitarbeit im Obdachlosenrecht

Sollte sich im Auswahlverfahren herausstellen, dass die Aufgabenbereiche auf zwei Teilzeitstellen aufgeteilt werden, wird auf eine Teilzeitstelle schwerpunktmäßig die Abrechnung/Buchhaltung der Elternbeiträge und Fördermittel im Bereich Kindergarten und Mittagsbetreuung übertragen.

Ihr Anforderungsprofil:

- abgeschlossene Ausbildung zum Verwaltungsfachangestellten (VFA-K) oder Angestelltenlehrgang 1 (AL 1/ BL 1) bzw. abgeschlossene kaufmännische Ausbildung mit Bereitschaft zum Besuch des Angestelltenlehrgangs 1 (AL 1/BL 1)
- Fachkenntnisse und Erfahrung in den genannten Tätigkeitsbereichen bzw. die Bereitschaft, sich einzuarbeiten
- Aufgeschlossenheit gegenüber den Belangen der Bürger
- selbständige, strukturierte und sorgfältige Arbeitsweise
- umfassende Kenntnis der gängigen Office-Programme (Word, Excel, Outlook), idealerweise auch Kenntnisse im Finanzprogramm OK.FIS und Bereitschaft zur Einarbeitung in sonstige Fachanwendungen
- Bereitschaft zum selbständigen Umgang mit dem Finanzprogramm OK.FIS und Freude am Umgang mit Zahlen und Buchungen (insbesondere im Kindergarten- und Schulwesen)
- gute schriftliche und mündliche Ausdrucksfähigkeit
- hohe Belastbarkeit, Zuverlässigkeit, Flexibilität und Teamfähigkeit

Wir bieten:

- ein vielseitiges, verantwortungsvolles und interessantes Aufgabengebiet
- eine unbefristete Teil-/Vollzeitstelle
- nach Absprache besteht die Möglichkeit im Homeoffice zu arbeiten
- vielfältige Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- ein leistungsorientiertes Entgelt und Sozialleistungen auf Grundlage des Tarifvertrags für den öffentlichen Dienst (TVöD).

Ihre aussagekräftigen und vollständigen Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte **bis zum 15.09.2021** an die Stadt Wasserburg a. Inn, Personalamt, Marienplatz 2, 83512 Wasserburg a. Inn bzw. per E-Mail an info@wasserburg.de

Auskünfte erteilen Frau Schaber, Ordnungsamt, Tel. 08071 105-16 bzw. die Personalverwaltung, Herr Rothmaier, Tel. 08071 105-13.

PERSONALAMT

Stellenangebot: Staatlich anerkannte/r Kinderpfleger/in

Die Stadt Wasserburg a. Inn sucht dringend zum nächstmöglichen Zeitpunkt für die städtische Kindertagesstätte Reitmehring einen

staatl. anerkannten Kinderpfleger (m/w/d) in Vollzeit oder Teilzeit
für eine Kindergartengruppe.

Die Stelle ist nach S3 TVöD eingruppiert und zunächst befristet.

Ihr Anforderungsprofil:

- abgeschlossene Berufsausbildung

- Berufserfahrung erwünscht
- fachliche und Persönliche Kompetenz

Der Auftrag des pädagogischen Personals der städtischen Kindertagesstätten liegt in der Betreuung, Erziehung und Bildung der Kinder. Er beinhaltet an erster Stelle einen würdigen Umgang mit den Kindern und die Umsetzung des Rechtes jedes Kindes auf Förderung seiner Entwicklung sowie auf Erziehung zu einer eigenverantwortlichen und gemeinschaftsfähigen Persönlichkeit (siehe § 1 Abs. 1 KJHG). Dieser Auftrag schließt die fachkompetente Zusammenarbeit mit den Eltern unabdingbar mit ein. Die Basis für die Erfüllung der Aufgaben der Stelle bildet die Konzeption des Kindergartens, der Bayerische Bildungs- und Erziehungsplan und das BayKiBiG. Zu den Aufgaben zählen z.B.: pädagogische Aufgaben, Zusammenarbeit im Team, organisatorische Aufgaben, pflegerische und hauswirtschaftliche Tätigkeiten, Erziehungspartnerschaft mit den Eltern, ...

Bewerbungen bitte an das Personalamt der Stadt 83512 Wasserburg a. Inn, Marienplatz 2, oder per E-Mail an info@wasserburg.de senden. Nähere Auskünfte erteilen Frau Schaber, Ordnungsamt, Tel. 08071 105-16 bzw. Frau Zeller, Leitung Kindertagesstätte Reitmehring, Tel. 08071 104071.

Autofreier Tag: der internationale World Car Free Day



GRATIS
mit dem
STADTBUS!
Autofreier Tag am
25. September 2021

Der Autofreie Tag ist ein alljährlicher europaweiter Aktionstag im September. Nutzen auch Sie statt dem Auto den ÖPNV, das Rad oder gehen Sie zu Fuß!

Stadtbus kann am Samstag, 25. September, den ganzen Tag kostenlos genutzt werden

Alljährlich am 22. September bleibt das Auto in der Garage, wenn es nach den Initiatoren des internationalen Autofreien Tags (engl. World Car Free Day – WCD) geht.

Während man das Phänomen der autofreien Tage in den 1950er und 1970er Jahren vor allem als behördlichen Erlass aufgrund der Engpässe bei der Erdölversorgung kannte, begehren Umweltschützer in Deutschland, Österreich und der Schweiz seit den 1980er Jahren den heutigen internationalen World Car Free Day.

Seit 2002 wird der autofreie Tag auch von Kommunen in anderen EU-Mitgliedsstaaten begangen. Der Umwelt-Aktionstag wird von mehreren Umweltverbänden und Kirchen mitgetragen und soll zum Überdenken des eigenen Mobilitätsverhalten anregen.

Deshalb wird auch heuer die **Benutzung des Stadtbusses am Samstag, 25. September, den ganzen Tag kostenlos** sein.

Machen Sie doch mit! Lassen Sie im Sinne des Aktionstages ihr Auto einfach stehen und nutzen Sie stattdessen den ÖPNV, fahren Sie mit dem Rad oder gehen Sie zu Fuß.

AMT FÜR ABFALLWIRTSCHAFT

Biotonnen nicht überfüllen

Gerade jetzt im Herbst fallen oft große Mengen an Fallobst, Laub und Rastenschnitt an, die natürlich über die Biotonne entsorgt werden können. Da es sich dabei meist um sehr feuchtes Material handelt, hat es auch ein entsprechend hohes Gewicht.

Um eine Beschädigung oder gar Zerstörung der Biotonnen bei der Entleerung und damit auch Gefahren für das Leerungspersonal zu vermeiden, dürfen die Biotonnen nur bis zu einem bestimmten Gewicht befüllt werden.

Dies beträgt bei den 120 Liter Tonnen 50 kg maximales Gesamtgewicht, bei den 240 Liter Biotonnen 100 kg und bei den 660 Liter Biotonnen 300 kg.

Da man in der Regel das Gewicht nicht selbst ermitteln kann gilt die Faustregel, die Biotonnen maximal bis zur Hälfte zu befüllen. Dann ist man auf der sicheren Seite und die Tonne kann auch geleert werden. Sind Biotonnen zu schwer, wird dies vom Entsorgungsfahrzeug erkannt und die Tonnenleerung wird aus Sicherheitsgründen nicht durchgeführt.

STADTARCHIV

Heimat am Inn Bände kostenlos erhältlich



Seit Mai 2021 stellt der Heimatverein sämtliche Heimat am Inn-Bände der alten und neuen Folge sowie derzeit einen Sonderband über seine Webseite als PDF-Dateien zur Verfügung.

Ab sofort bieten wir Interessierten zusätzlich an, (noch vorhandene) Druck-Ausgaben der Bände während der Öffnungszeiten kostenlos u.a. im Stadtarchiv bzw. am dortigen „Kulturbuch-Stand“ abzuholen. Dieses Angebot gilt für die kommenden Monate, jedoch nur solange der Vorrat reicht.

Eine Übersicht über die verfügbaren Ausgaben finden Sie online: <https://www.wasserburg.de/heimatverein/publikationen/reihe-heimat-am-inn>

Bedingungen: Die Auswahl zur Mitnahme ist nur direkt vor Ort aus bereit gestellten Kisten möglich. Keine Bestellung oder Reservierung, kein Versand. Die jeweils jüngste Ausgabe der Heimat Inn ist von der Aktion ausgenommen. Weiterverkauf ist untersagt. Abgaben von größeren Mengen an Private sind nicht möglich.

Die Öffnungszeiten des Stadtarchivs Wasserburg sind:

Dienstag bis Freitag 8 bis 12 Uhr,
Dienstag und Mittwoch 14 bis 16 Uhr,
Donnerstag 14 bis 19 Uhr

Sparkasse unterstützt Suchtberatungsstelle der Diakonie in Wasserburg



Jakob Schedel und Maximilian Jaroljmek

500 Euro Spende für technische Ausstattung.

Die Wasserburger Außenstelle der Fachambulanz für Suchterkrankungen bietet Beratung, Betreuung und Behandlung für Menschen mit einer Suchtproblematik an. Durch die Kontaktbeschränkungen aufgrund der Corona-Krise konnten keine direkten Gespräche stattfinden. Um die wichtige Beratung auch online durchführen zu können, benötigte die Beratungsstelle dringend weitere technische Ausstattung wie Laptops und Tablets.

Gerne unterstützte die Sparkasse Wasserburg den Kauf der Geräte mit einer Spende in Höhe von 500 Euro. Jakob Schedel, Bereichsleiter Firmenkunden und Private Banking, überreichte den Spendenscheck an Maximilian Jaroljmek, Bereichsleiter der Fachambulanz für Suchterkrankungen.

DIE BEAUFTRAGTEN FÜR MENSCHEN MIT BEHINDERUNG

Landespflegegeld

Pflegebedürftigen in Bayern ab Pflegegrad 2, unabhängig davon, ob sie daheim oder im Pflegeheim leben, gewährt die Bay. Staatsregierung das Landespflegegeld. Es beträgt 1.000 € pro Jahr und wird nur in seltenen Fällen mit anderen Pflegeleistungen verrechnet. Als staatliche Fürsorgeleistung ist das Landespflegegeld eine nicht steuerpflichtige Einnahme.

Auch Personen, deren Heimkosten von einem Sozialhilfeträger bezahlt werden, haben Anspruch auf das Landespflegegeld

Pflegebedürftige erhalten damit die Möglichkeit, sich selbst etwas Gutes zu tun oder den Menschen eine finanzielle Anerkennung zukommen zu lassen, die ihnen am nächsten stehen, z.B. Ihren pflegenden Angehörigen, Freunden, Helferinnen und Helfern.

Der Erstantrag muss bis spätestens zum 31.12. des Jahres bei der Landespflegegeldstelle eingereicht werden, für das laufende Pflegegeldjahr also bis 31.12.2021. Für die Folgejahre wird die Leistung ohne neuen Antrag gewährt. Bei Änderungen, die den Leistungsanspruch betreffen, muss die Landespflegegeldstelle informiert werden.

Den Antrag und weitere Informationen erhalten Sie im Internet unter www.landesspflegegeld.bayern.de.

Antragsformulare gibt es auch beim

- Finanzamt
- Landratsamt
- Zentrum Bayern für Familie und Soziales

Bei Fragen wenden Sie sich bitte per E-Mail an fragen.landesspflegegeld@stmflh.bayern.de oder per Telefon an Bayern Direkt, die Service-Stelle der Bayerischen Staatsregierung. Sie erreichen die Servicestelle der Bayerischen Staatsregierung per Telefon unter 089 1222213 von Montag bis Donnerstag von 8 bis 18 Uhr und Freitag von 8 bis 16 Uhr.

Quelle: Bayerische Staatsregierung

DIE BEAUFTRAGTEN FÜR MENSCHEN MIT BEHINDERUNG

Gemeinsamer Fahrspaß mit Wind in den Haaren

Heute stellen wir zwei Fahrräder für Menschen mit Behinderungen und deren Begleitpersonen vor



Ultraschallreinigung
 Ozondesinfektion
 Reparatur
 Reinigung
 Wartung
 Service



www.durevolezza.de

Durevolezza

Computer
 Drucker
 DSL
 Smartphone
 Tablet
 etc.



Angebote für Kaffeevollautomaten:

Ultraschallreinigung der Brühgruppe inkl. nachfetten der Laufflächen und Dichtungen (nicht für JURA)

20,-- Euro
(inkl. MwSt.)

Ozondesinfektion des Kaffeevollautomaten zur Abtötung von Schimmelpilzen, Hefepilzen, Bakterien und Viren auch an unzugänglichen Stellen

35,-- Euro
(inkl. MwSt.)

Kleine Wartung: Entkalkung aller flüssigkeitsführenden Elemente, professionelle Reinigung, Entfernung aller Verschmutzungen (Kalk, Kaffeereste, Fettreste, usw.) Inklusiv Ozondesinfektion und Ultraschallreinigung der Brühgruppe gegebenenfalls zzgl. Material

79,-- Euro
(inkl. MwSt.)

Große Wartung:

Entkalkung aller flüssigkeitsführenden Elemente, professionelle Reinigung, Entfernung von Verschmutzungen (Kalk, Kaffeereste, Fettreste, usw.) Demontage des Gehäuses und Prüfung aller Bauteile auf Dichtigkeit und Funktion, Prüfung aller Schläuche, Ventile und Dichtungen, Revision der Brühgruppe mit allen Dichtungen und Ventilen Inklusiv Ozondesinfektion und Ultraschallreinigung der Brühgruppe gegebenenfalls zzgl. Material

129,-- Euro
(inkl. MwSt.)

Individuelle (zeitwertgerechte) Reparaturen nach Aufwand zu fairen Bedingungen

Telefon: 0 80 71 / 5 20 90 35
 Staudhamer Feld 11 | Wasserburg am Inn

Das PINO STEPS von der Firma Hase ist ein sportliches Zweirad-Tandem, bei dem der Fahrer mit Behinderungen vorne auf einem bequemen Sitz Platz nimmt. Der „Pilot“ lenkt, und der „Passagier“ kann mit einem eigenen Tretlager mitreiten. Hier braucht man keine besondere Geschicklichkeit, sondern nur ein bisschen Vertrauen in den die Fahrkünste des „Piloten“. Auch blinde Menschen können erfahren, wie sich Fahrtwind im Haar und Kribbeln im Bauch anfühlen. Für Menschen mit motorischen Problemen gibt es diverse Spezialoptionen wie angepasste Pedale und Gurte, und dank Freilauf muss man nicht mitreiten, sondern kann einfach vorne gut gesichert sitzen und das Dabeisein genießen.

Der „Pilot“ sitzt in üblicher Radhaltung etwas erhöht hinten. Das hat einige entscheidende Vorteile für das gemeinsame Radfahr-Erlebnis, denn so haben beide einen freien Blick auf die Umgebung. Auch kann man sehr gut miteinander sprechen, da die Köpfe der beiden Fahrer recht nah beieinander sind.

Das PINO STEPS ist für größere Touren sehr gut geeignet, zumal es von einem leistungsfähigen Motor unterstützt wird. Waldwege sind ebenso wenig ein Problem, wie längere Entfernungen. Allerdings verlangt das Fahrrad ein gewisses fahrerisches Können des „Piloten“, weil das Rad relativ lang ist und das Rohr mit den Pedalen des Vordermannes in Kurven ausschwenkt. Aber mit etwas Übung kommt man auch in wuseligen Situationen sehr gut klar.

Das Rad kann übrigens auch mit wenig Aufwand zu einem Lastentransportmittel umgebaut werden.



Gemütlicher, wenn auch weniger geländegängig, ist das „Fun2Go“ von der Firma Van Raam.

Es ist ein Dreirad-Tandem, auf dem beide Fahrer nebeneinander sitzen. Eine Person lenkt, beide können treten. Beide Personen haben eine gute Sicht und können sich durch die nebeneinander gelegenen Sitzpositionen gut miteinander unterhalten. Die Fahrer können komfortabel aufsteigen, ohne über eine Fahrradstange zu steigen und die Sitze können mit einem Hebel einfach auf den gewünschten Sitzabstand eingestellt werden.

Die Wendigkeit des Fun2Go ist enorm, mit zwei Rädern hinten und einem Vorderrad kann es sich um seine eigene Achse drehen. Mit einem optional einschaltbaren Freilauf kann der „Pilot“ entscheiden, ob der „Passagier“ mittritt oder nicht.

Dieses Rad eignet sich schon wegen seiner Breite eher für die Benutzung auf ebenen Wegen.

Text und Bilder: Christiane Grotz

BADRIA

Im Badria gilt die 3G-Regel

Seit 22. August gilt aufgrund der aktuellen Inzidenzlage und den damit verbundenen behördlichen Auflagen auch für den Badria-Besuch die sogenannte 3G-Regel.

Bis auf weiteres darf daher nur Gästen der Einlass gewährt werden, die eine der drei nachfolgenden Kriterien erfüllen und nachweisen können:

- vollständige Impfung gegen Covid-19
- Genesene
- getestete Personen

Vor Ort kann keine Testmöglichkeit angeboten werden, jedoch wird auf die beiden Schnelltestzentren in Wasserburg (TSV Wasserburg, Landwehrstraße 10 und Johanniter Testzentrum, Priener Str. 3) verwiesen. Um eine vorab Online-Terminreservierung wird gebeten.

Von der Nachweispflicht befreit sind Kinder unter 6 Jahren, sowie Schülerinnen und Schüler.

Als Folge der Quadratmeterregel kann im Hallenbad derzeit nur 250 Gästen der Einlass gewährt werden. Bedauerlicherweise kann es hierbei, insbesondere in den Ferien, am Wochenende und an Feiertagen, zu Wartezeiten beim Einlass kommen. Denn erst wenn ein Gast das Badria verlässt, darf dann ein neuer Besucher eintreten.

Blutspenden im Badria – Gutes tun & Leben retten

Am Donnerstag, 30. September, findet von 15.30 bis 20.30 Uhr der nächste Blutspende-Termin des Bayerischen Roten Kreuzes im Badria statt. Wichtig ist, dass jeder Spender vorab seinen Wunschtermin im Onlineportal reserviert. Zum Termin ist neben dem Personalausweis auch der Blutspende-Ausweis mitzubringen.

Aktuelle Terminhinweise

Unsere Beratungsangebote finden Sie jede Woche aktuell auf www.wasserburg.de/buergerbahnhof



KINDERSCHUTZBUND

Zeit schenken und helfen: Ehrenamtliche Familienpaten/-innen gesucht

Infoabend am 8. Oktober in Wasserburg und Bad Aibling

Kerstin ist mit ihren Kindern Tim (8) und Lina (2) neu im Ort. Nach der Trennung muss die dreiköpfige Familie ganz von vorne anfangen. Das bringt Kerstin oft an den Rand ihrer Kräfte. Anja, eine Familienpatin des Kinderschutzbundes Rosenheim, unterstützt sie jetzt ehrenamtlich. Es gibt viele Gründe für den Einsatz ehrenamtlicher Familienpaten/-innen. Die Nachfrage steigt, darum sucht der Kinderschutzbund Rosenheim ab sofort neue Familienpaten und Familienpatinnen.

Familienpaten/-innen gibt es im Raum Wasserburg und im Mangfalltal mit den Gemeinden Kolbermoor, Bad Aibling, Bruckmühl, Feldkirchen-Westerham, Großkarolinenfeld und Tuntenhausen. Sie schenken Zeit und Lebenserfahrung, Aufmerksamkeit und emotionale Unterstützung – vertrauensvolle, unbürokratische und schnelle Hilfe. Die Aufgabe der Patinnen und Paten: ganz praktische Hilfestellung im Familienalltag oder bei der Freizeitgestaltung der Kinder oder einfach Zeit zum Auftanken geben.

Beim Infoabend am Donnerstag, 8. Oktober um 19 Uhr können sich Interessierte sowohl in Wasserburg in den Räumen des Mehrgenerationenhauses, Willi-Ernst-Ring 18, als auch im Bad Aiblinger Regionalbüro des Kinderschutzbundes, Münchner Straße 4, unverbindlich näher informieren.

Der Kinderschutzbund Rosenheim führt das Projekt in Kooperation mit dem Fachdienst Frühe Kindheit (KoKi) des Kreisjugendamtes Rosenheim und dem Netzwerk Familienpaten Bayern durch. Er bietet Interessierten, die eine sinnvolle Tätigkeit suchen und Freude am Umgang mit Kindern und deren Familien haben, ab November eine Ausbildung zum/r ehrenamtlichen Familienpaten/-in an.

Information und Anmeldung ist ab sofort möglich bei den Koordinatorinnen Beate Zeif (Raum Mangfalltal, Tel. 0170 3711 782) und Dorothee Ortner (Raum Wasserburg, Tel. 0170 3711 775) sowie beim Kinderschutzbund unter 08031 12929, www.kinderschutzbund-rosenheim.de.

KINDERSCHUTZBUND ROSENHEIM

Trennung als Abenteuer meistern

Vom „Abenteuer Trennung“ spricht der Kinderschutzbund Rosenheim und Wasserburg und wendet sich dabei an Kinder, deren Eltern nicht mehr zusammenleben möchten. Damit soll diese für die Kinder besonders schwierige Situation nicht etwa verharmlost, sondern als eine Aufgabe gesehen werden, die gemeistert werden kann.

Im Herbst startet ein neuer Turnus „Abenteuer Trennung“ im BUND-Garten in Wasserburg. Draußen in der Natur und am Lagerfeuer wird den Kindern von 6 bis 13 Jahren das Thema Trennung und Scheidung aus einem neuen Blickwinkel betrachtet. Dabei wird besonders auf die Ressourcen der Kinder und ihrer Eltern als Team geachtet.

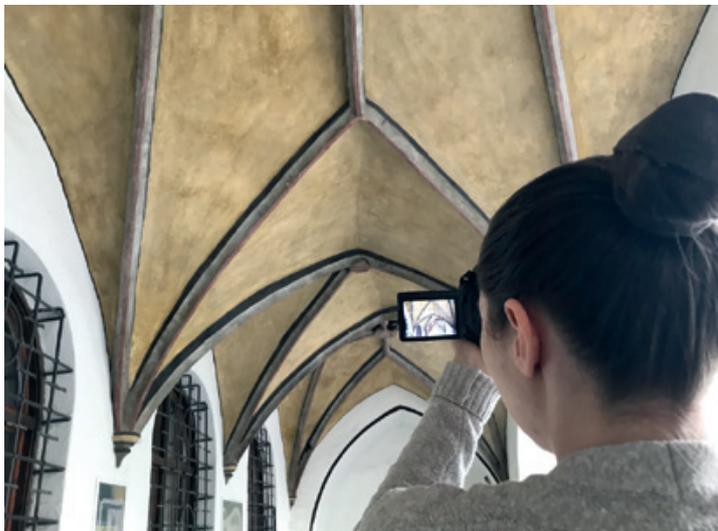
Nach einem Kennenlertreffen am 24. September beginnen die Treffen für die Kinder ab 5. Oktober. Die fünf Termine finden jeweils am Freitagnachmittag ab 15.30 Uhr statt. Begleitend wird den Eltern intensive Arbeit in Gruppen- und Einzelgesprächen angeboten.

Eine Corona konforme Durchführung des Kurses wird dabei durch ein vom Gesundheitsamt genehmigtes Hygienekonzept garantiert.

„Es sind noch Plätze frei und wir freuen uns darauf, zusammen mit den Kindern herauszufinden, welche Abenteuer sie in ihrem Leben schon erlebt haben. Wie haben sie diese gemeistert und wie kann ihnen das auch jetzt helfen? Das sind Themen, die wir uns spielerisch genauer anschauen werden.“, so Andrea Gattinger und Jens Arimond.

Für weitere Informationen und Anmeldung steht Andrea Gattinger, Kinderschutzbund Rosenheim, unter 0170 3711774 oder Mail a.gattinger@kinderschutzbund-rosenheim.de zur Verfügung.

Fotowettbewerb: Zeige Wasserburg aus neuen Blickwinkeln



„Mach sichtbar was ohne dich vielleicht nicht wahrgenommen worden wäre“, dieses Zitat des französischen Filmregisseurs Robert Bresson passt hervorragend zum diesjährigen Motto des Tags des offenen Denkmals: „Sein & Schein – in Geschichte, Architektur und Denkmalpflege“.

Unscheinbare Bauten, Blendwerk, Doppelbödiges und Hintergründiges genauso wie der Blick hinter die Fassade oder deren Nahtstellen - diese unbekannteren Ecken fallen den Wenigsten auf, wenn sie durch die malerische Altstadt Wasserburgs flanieren. Dabei erzählen sie neue und alte Geschichten über die Gebäude, zeigen ihre Vielfalt und laden zum Schmunzeln ein. Welche Winkel können Sie (neu) entdecken? Was präsentiert sich mehr als Schein und weniger als Sein?

Die Frage nach dem Scheinbaren in Architektur und Kunst ist nicht neu. Historisierende Fresken, Blendfassaden, Quaderputz oder andere illusionistische Techniken sind keine Erfindung unserer Zeit. Sie offenzulegen und zu erläutern ist genauso Aufgabe des Tags des offenen Denkmals wie die Vorstellung unscheinbarer Denkmäler und die Darlegung, dass Denkmal-

pflüge Substanzerhaltung bedeutet, die mehr ist als pure Fassadenerhaltung und Rekonstruktion. Der Fotowettbewerb lädt Sie dazu ein, Wasserburgs Architektur und Geschichte neue Horizonte zu verleihen. Den Perspektiven und Ideen sind dabei keine Grenzen gesetzt.

Bis zum 19. September können Sie ein Foto an fotowettbewerb@wasserburg.de schicken.

Für die Jury konnten gewonnen werden:

Werner Gartner – Zweiter Bürgermeister der Stadt Wasserburg
Magdalena März – Kreisheimatpflegerin für den Landkreis Rosenheim Nord
Lena Hauser – Kunsthistorikerin und wissenschaftliche Volontärin im Museum Wasserburg

Mit einem guten Auge und ein wenig Glück winken den Teilnehmenden folgende Preise:

1. Platz: Exklusive Führung auf den Stadtturm*
2. Platz: 3-Gänge-Menü für Zwei im Restaurant Herrenhaus
3. Platz: Frühstück deluxe für Zwei im Café Schranne
4. Platz: 2 x 4 Stunden Eintritt Bad & Sauna im Badria
5. Platz: 2 x 4 Stunden Eintritt Bad im Badria
6. & 7. Platz: 2 x 2 Stunden Eintritt Bad im Badria

*für bis zu 6 Personen, festgelegter Termin am 22. Oktober, 16:30 Uhr

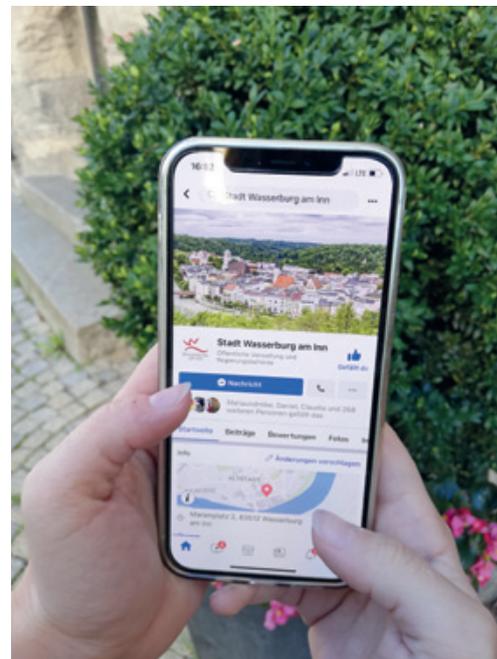
Außerdem werden die prämierten Fotos vom 1. bis 17. Oktober im Rathaus Wasserburg ausgestellt.

Die Ermittlung der besten Einsendungen erfolgt in der Woche vom 20. September. Die Gewinner und Gewinnerinnen werden per E-Mail informiert.

Alle Informationen und Details zu den Teilnahmebedingungen für den Fotowettbewerb sind nun unter www.wasserburg.de/museum/tagdesoffenedenkmals zu finden.

TOURISTINFO WASSERBURG

Entdeckt Wasserburg jetzt auf sozialen Netzwerken



Der ein oder andere hat ihn vielleicht schon gesehen – den Auftritt der Stadt Wasserburg bei Facebook und Instagram.

Welche Bedeutung die sozialen Medien haben, steht spätestens seit Homeoffice, Homeschooling und regelmäßigen Online-Meetings fest. Daher möchten wir Nutzer auch auf diesen Wegen mit Informationen zu Veranstaltungen, Kultur, Sport und Freizeit versorgen.

Seit 20. Juli bietet die Touristinfo einen informativen und auch unterhaltsamen News-Feed auf den

gängigen Netzwerken Facebook und Instagram an. Dort posten wir regelmäßig Beiträge zu Neuigkeiten der Stadt Wasserburg, informieren über Events und gewähren auch Einblicke in kulturelle Highlights.

Folgen Sie uns gerne auf:

Facebook: Stadt Wasserburg am Inn
<https://www.facebook.com/stadtwasserburgaminn>
Instagram: @stadtwasserburgaminn
<https://www.instagram.com/stadtwasserburgaminn/>

Bleiben Sie immer auf dem Laufenden und lassen Sie die Neuigkeiten praktisch und einfach zu Ihnen kommen!

Die Chiemsee-Alpenland Entdeckernadeln

Das Chiemsee-Alpenland erkunden, per App punkten und digitale oder analoge Entdeckernadel erhalten



Seit 1. September gibt es eine digitale Entdeckernadel für das Chiemsee-Alpenland. Urlauber, Ausflügler und Einheimische können so die Region erkunden und dabei ganz leicht per App bei verschiedenen Zielen Punkte sammeln. Diese können sie je nach erreichter Punktzahl in eine hochwertige Anstecknadel als Souvenir umtauschen. Punkte können sowohl bei Wanderzielen, als auch bei beeindruckenden Naturschauspielen und besonderen Denkmälern der Region gesammelt werden.

Die Chiemsee-Alpenland Entdeckernadel animiert im Herbst abwechslungsreiche, spannende und familienfreundliche Ziele in der gesamten Region zu besuchen. Sie bietet den idealen Anreiz dazu, dass Gäste länger in der Region bleiben, um noch mehr Punkte zu erreichen. Zudem werden auf diese Weise Besucherströme besser innerhalb der Region verteilt und die Nachsaison belebt.

Und so funktioniert's:

Einfach im App Store oder in Google Play die kostenlose Summit-Lynx App runterladen, registrieren, GPS aktivieren und das Chiemsee-Alpenland entdecken. Bei Erreichen eines der teilnehmenden Ziele erhält der Nutzer in der App Punkte, die seinem Profil gutgeschrieben werden. Ab einer bestimmten Gesamtpunktzahl bekommt der Teilnehmer automatisch eine digitale Auszeichnung mit Urkunde. Diese kann je nach Punkteguthaben bei einem der 17 Entdeckernadel-Partner im Chiemsee-Alpenland in eine Anstecknadel in Bronze (10 Punkte), Silber (26 Punkte) oder Gold (50 Punkte) umgetauscht werden.

Unter www.chiemsee-alpenland.de/entdeckernadel sind nicht nur alle Ziele der Region aufgelistet, bei denen Punkte erreicht werden können, sondern auch alle Entdeckernadel-Partner, bei denen die digitale Urkunde in eine echte Anstecknadel eingetauscht werden kann.

Termine vom 10. bis 24. September

Ausführliche Beschreibungen auf www.wasserburg.de

Freitag 10.09.21

- 14:00 Uhr **DAV: Eistour Hintere Schwärze, Ötztaler Alpen** (bis 11.09.)
Infos & Anmeldung alpenverein-wasserburg.de
Offene Stadtführung
Treffpunkt vor Rathaus

Samstag 11.09.21

- 09:00 Uhr **Erste Hilfe Ausbildung**
BRK-Haus an der Krankenhausstraße. Info/Anmeldung: Tel. 08031 3019-53, www.brk-rosenheim.de
- 10:00 Uhr **Führung durch die Wasserburger Bierkatakomben**
Karten sind in der Touristinfo für 6 Euro erhältlich
- 12:00 Uhr **Essigfabrik - die letzten 120 Tage**
Umfangreiches Programm auf dem Gelände der ehemaligen Essigfabrik
- 13:00 Uhr **Offene Stadtführung**
Treffpunkt vor dem Rathaus am Marienplatz. Anmeldung erforderlich: Touristinfo, 08071 105-22
- 17:00 Uhr **Von Mördern, Halsabschneidern und Falotten - Führung**
Hofstatt. Anmeldung: Tel. 08071 4107

Sonntag 12.09.21

- NaturFreunde: **Bergwanderung zur Nesslauer Alm**
Infos zu Tour & Anmeldung: www.naturfreunde-wasserburg.de
Tag des offenen Denkmals
Zahlreiche Besichtigungs- und Führungsangebote (die Anmeldefrist ist bereits am 10. September abgelaufen). Der Eintritt zum Museum Wasserburg ist frei. Die Sammlung „Wasserburg aus fünf Jahrhunderten“ im Brucktor ist von 13 bis 17 Uhr bei freiem Eintritt geöffnet.
- 12:00 Uhr **Essigfabrik - die letzten 120 Tage**
Umfangreiches Programm auf dem Gelände der ehemaligen Essigfabrik am Holzhofweg

Montag 13.09.21

- 14:00 Uhr **Offene Stadtführung**
Treffpunkt vor Rathaus

Dienstag 14.09.21

- 18:30 Uhr **Treffen Selbsthilfegruppe**
im Festsaal des Inn-Salzach-Klinikums. Für Angehörige von Menschen mit **Psychose/Doppeldiagnose**. Haus 21, Konferenzraum EG (Hintereingang am Festsaalgebäude). 18.30 bis 20 Uhr. Anmeldung nicht erforderlich.

Donnerstag 16.09.21

- 11:00 Uhr **Wasserburger Bauernmarkt**
Hofstatt
- 19:30 Uhr **Anonyme Alkoholiker Meeting**
Ev. Christuskirche. Treffen jeden Donnerstag 19.30 Uhr, Info: 08071 528118 aa-wasserburg@t-online.de. Treff auch in Pfaffing: dienstags 19 Uhr, kleiner Gemeindesaal, Info 08071 5569938, 08076 1784

Freitag 17.09.21

- DAV: **Eisausbildung, Taschachhaus, Ötztaler Alpen** (bis 19.09.)
Infos & Anmeldung alpenverein-wasserburg.de
- 14:00 Uhr **Offene Stadtführung**
Treffpunkt vor Rathaus

Samstag 18.09.21

- DAV: **Bettelwurf und Speckkarspitze, Karwendelgebirge** (bis 19.09.)
Infos & Anmeldung alpenverein-wasserburg.de
- 08:30 Uhr **Erste-Hilfe-Ausbildung**
Johanniter-Unfall-Hilfe e.V. Wasserburg
Info/Anmeldung: Tel. 08071 95566, www.johanniter.de/wasserburg
- 13:00 Uhr **Offene Stadtführung**
Treffpunkt vor dem Rathaus am Marienplatz. Anmeldung erforderlich: Touristinfo, 08071 105-22
- 14:00 Uhr **Das Repair Café öffnet wieder**
Einmal im Monat werden im Mehrgenerationenhaus ehrenamtlich Dinge repariert. Anmeldung unter 08071 9035530 oder E-Mail m.hessdoerfer@kinderschutzbund-rosenheim.de
- 16:00 Uhr **Brunnenführung - Wasser, Quell des Lebens**
Treffpunkt am Busbahnhof. Anmeldung: Touristinfo, Tel. 08071 10522

Sonntag 19.09.21

- NaturFreunde: **Klammrundwanderung durch die Griefsbachklamm**
Infos zu Tour & Anmeldung: www.naturfreunde-wasserburg.de

Montag 20.09.21

- 14:00 Uhr **Offene Stadtführung**
Treffpunkt vor Rathaus

Donnerstag 23.09.21

- 08:30 Uhr Kneipp-Verein & NaturFreunde: **MVV-Wanderung von Kirchseon über Egglburger See nach Ebersberg**
Infos zu Tour / Anmeldung: www.kneippverein-wasserburg-inn.de
- 11:00 Uhr **Wasserburger Bauernmarkt**
Hofstatt
- 18:00 Uhr **Sitzung des Bauausschusses**
Rathaus. Tagesordnung: www.wasserburg.de

Bestattungshilfe RIEDL

Persönliche Gestaltung von Trauerfeiern · Individuelle Bestattungsformen

Wasserburg Bestattungsvorsorge
Bahnhofplatz 4
0 80 71 / 9 20 46 40

Wir beraten Sie in unseren Geschäftsräumen oder auch gerne bei Ihnen zu Hause!

Edling	0 80 71 / 5 26 44 40
Rettenbach	0 80 39 / 13 45
Haag i. OB	0 80 72 / 37 48 48
Ebersberg	0 80 92 / 8 84 03
Höhenkirchen/Sieg.	0 81 02 / 9 98 68 77
Aying	0 80 95 / 87 59 08
Taufkirchen b. München	0 89 / 62 17 15 50



Tag und Nacht erreichbar!

www.bestattungshilfe-riedl.de

Nachhilfe

Karin Reich



Qualifizierte und erfahrene Fachkräfte für alle Fächer, Klassen, Schulen
Prüfungsvorbereitung, Oster- und Pfingstferienkurse
Spanisch, Mathe, Physik, Englisch, Französisch, Deutsch, BWR

Beratung vor Ort: Montag - Freitag 14.30-17.00 Uhr
Tränkgasse 1 • 83512 Wasserburg • 08071- 6619

Der Große Bauer
DIE NATUR DER FRUCHT

Erhältlich in vielen leckeren Sorten

UNSERE NATUR IST UNSERE ZUTAT

www.bauer-natur.de

zu unseren Immobilien Angeboten:

IMMOBILIEN BAYERL

Was uns auszeichnet...

- Bisher über 1.000 Objekte verkauft oder vermietet
- Ausführliche Hilfestellung bei Fragen rund um Ihre Immobilie
- Erstellung von Gutachten für Immobilien und Grundstücke
- Ausgezeichnete Kundenzufriedenheit und Kundenbewertungen
- 30 jährige Erfahrung im Bereich Immobilien und Finanzierungen
- Vermietung und Verkauf von Immobilien jeglicher Art

Immobilien Bayerl | Mozartstraße 11 | 83512 Wasserburg
 Mobil: 0152 57003222 | info@immobilienbayerl.de | www.immobilienbayerl.de

- 19:00 Uhr **Magentratzerl-Tour**
Treffpunkt vor dem Rathaus am Marienplatz. Anmeldung:
Touristinfo, Tel. 08071 10522
- 19:30 Uhr **Anonyme Alkoholiker Meeting**
Ev. Christuskirche. Treffen jeden Donnerstag 19.30 Uhr,
Info: 08071 528118 aa-wasserburg@t-online.de. Treff auch in
Pfaffing: dienstags 19 Uhr, kleiner Gemeindesaal, Info 08071
5569938, 08076 1784

Freitag 24.09.21

- 14:00 Uhr **Offene Stadtführung**
Treffpunkt vor Rathaus. von Ostermontag bis Ende Oktober
jeden Montag und Freitag um 14 Uhr
- 18:00 Uhr **Stärkebringer und Sorgenzwinger - Biergeschichten**
Treffpunkt vor dem Rathaus am Marienplatz. Anmeldung:
Touristinfo, Tel. 08071 10522
- 19:00 Uhr **Führung durch die Wasserburger Bierkatakomben**
Karten sind in der Touristinfo für 6 Euro erhältlich

Ausstellungen

- Busstop**
- bis 19.09.21 Malerei, Zeichnungen, Montagen, Objekte von Stefan Scherer
Museum Wasserburg, Dienstag bis Sonntag von 13 bis 17 Uhr
- Essigfabrik**
- bis 10.10.21 Streetart und Graffiti, Dokumentation und Fotografie (siehe
auch Beitrag)
Galerie im Ganserhaus, Donnerstag bis Sonntag von 13 bis 18 Uhr
- Gemälde zum Thema Wort**
- bis 19.09.21 Rainer Devens (siehe auch Beitrag)
Gut Straß, Samstag und Sonntag von 15 bis 18 Uhr
- Blühendes Leben**
- bis 12.09.21 Bilder von Willi Reichert
Galerieräume Auf der Burg 8, Samstag und Sonntag von
15 bis 18 Uhr

Biennale Bavaria International



„Jedermann“ mit Anne Funk, Ulrike Dostal und Rainer Maria Schießler zum Auftakt in Wasserburg

Die Biennale Bavaria International, das Festival des neuen Heimatfilms, wird (so Corona will) vom 15. bis 19.

September in Mühldorf, Altötting, Burghausen, Trostberg, Haag und auch bei uns in Wasserburg stattfinden. Als Schirmherrin und Schirmherr agieren unsere Landtagspräsidentin Ilse Aigner und der Luxemburgische Außenminister und Minister für Asyl und Integration Jean Asselborn.

Zum Auftakt unseres Rahmenprogramms in Wasserburg wird schon im Vorfeld, am Samstag, 11. September, um 20 Uhr der „Jedermann“ (eigentlich Jederfrau!) von Hugo von Hoffmannsthal im Historischen Rathaussaal gezeigt.

In der Produktion des Anne-Funk-Ensembles spielt, neben Anna Funk selbst, auch Ulrike Dostal, u.a. bekannt vom Gärtnerplatztheater und der bekannte Pfarrer und Buchautor Rainer Maria Schießler, der passenderweise den Glauben spielt. Er sitzt außerdem neben Fatima Abdollahyan (BR) und Mareike Lindenmeyer (HFF) in der Jury für den „Besten Dokumentarfilm“.

Tickets für das Theaterstück können zum Preis von 22 Euro im Vorverkauf über die Touristinfo Wasserburg persönlich oder telefonisch reserviert werden. Der Vorverkauf hat begonnen!

Mit dem Premierenfilm „Beckenrand Sheriff“ von Marcus H. Rosenmüller starten dann am Mittwoch, 15. September, die Filmvorführungen. Insgesamt 42, zum Teil ausgezeichnete internationale Filme zeigt das Festival, 31 breit gefächerte Kulturveranstaltungen wie Ausstellungen, Lesungen, Führungen und Konzerte begleiten die Filme, sowie 7 Diskussionsveranstaltungen mit prominenten Gästen.

Diskussionsveranstaltungen sind kostenfrei, eine verbindliche Anmeldung ist allerdings notwendig unter diskussionen@biennale-bavaria.de

Diskussionen in Wasserburg und Haag:

Freitag, 17.09., 18 Uhr, Rathaussaal Wasserburg: „Globalisierung ohne Heimat?“ macht BR-Redakteur Andreas Bönnte zum Thema mit Bertram Brossardt (Hauptgeschäftsführer vbw), Norbert Flach (Stv. Landesbezirksleiter ver.di Bayern), Wilfried Knorr (Gemeinwohl-Ökonom), Ingrid Obermeier-Osl (IHK-Vizepräsidentin Oberbayern) und Dr.-Ing. Kurt Wölfel (Geschäftsführer ODU GmbH) „wo liegt die Balance von globalem und lokalem Arbeiten?“

Sonntag, 19.09., 18 Uhr, Rathaussaal Wasserburg: Unter dem Titel „Was ist der Heimat Kultur wert?“ geht es um Kultur und Kulturförderung. Es diskutieren Reinhard Frauscher (Stv. Vorstandsvorsitzender meine Volksbank Raiffeisenbank eG), Dr. Norbert Göttler (Bezirksheimatpfleger), Vera Klima (Musikerin), Dr. Franziska Nentwig (Leiterin UNESCO Kulturerbe Wartburg), Hannes Ringlstetter (Kabarettist) und Eva Weissenbacher (Vorsitzende der Kunsthilfe Salzburg) unter der Leitung von ORF-Moderatorin Romy Seidl.

Sonntag, 19.09., 16 Uhr, Hofcafé Haag: Aufzeichnung der Sendung „Heimat in Stadt und Land“ von ARD alpha. Seien Sie dabei, wenn ARD alpha in Haag gastiert! Andreas Bönnte spricht mit Prof. Dr. Ursula Münch (Direktorin der Akademie für Politische Bildung in Tuzing), Desirée Opela (Schriftstellerin) und Andreas Rödl (1. Bürgermeister von Oberammergau) über Heimat in Stadt und Land, und welchen Einfluss Digitalisierung und Globalisierung auf jung und alt, auf Städte und Dörfer haben.

Weitere Diskussionen und Rahmenveranstaltungen sowie das gesamte Filmprogramm finden Sie auf www.biennale-bavaria.de/programm/termine

42 Filme in sechs Orten zeigen ein breites, internationales Spektrum des Themas „Heimat“ in den vier Kategorien Spielfilm, Dokumentarfilm, Kinder- und Jugendfilm sowie Newcomer/Independent. Lassen Sie sich mitnehmen auf die spielerische Reise eines kleinen Mädchens durch einen zauberhaften Schwarzwald (Lene und die Geister des Waldes), zu den Traditionen einer mazedonischen Imkerin (Land des Honigs), auf den gefährlichsten Schulweg der Welt im Himalaya (Chaddr - unter uns der Fluss) oder nach Ludwigshafen, von wo aus Céphas Bansah ein Stammesvolk in Ghana regiert (König Bansah und seine Tochter). Heimat hat viele Gesichter - seien Sie dabei und geben auch Sie Ihre Stimme ab: Die Publikumsjury entscheidet in den Kategorien „Kinder- und Jugendfilm“ und „Newcomer/Independent“ über den Gewinner. Am Samstag, 18.09. verleiht die BIENNALE BAVARIA INTERNATIONAL im Kultur+Kongress Forum Altötting zum ersten den „Internationalen Heimatfilmpreis“. Die Gewinnerfilme werden am Sonntag, 18 Uhr auf die Orte verteilt noch einmal gezeigt.

Informieren Sie sich auf www.biennale-bavaria.de/

Jedermann - Das Spiel vom Sterben des reichen Mannes

Das Besondere an der Inszenierung sind die einerseits sehr aktuellen tagespolitischen Bezüge, die die dekadente Partygesellschaft in Spannung zu Not und Armut durch Mietenwahnsinn und Ausbeutung osteuropäischer Arbeitskräfte einerseits und die für eine heutige Theaterinszenierung nahezu verpönte religiöse Ausrichtung des Schlusses andererseits. Aussehen und Auftreten ist modern und heutig, die Sprache bleibt, bis auf einige tagesaktuelle Bezüge und Abänderungen, in Hofmannstahls großartigem Knittelvers.

In Anna Funks ungewöhnlicher Inszenierung des Jedermanns von Hugo von Hofmannsthal spielt Rainer Maria Schießler (Priester in St. Maximilian in der Au) den Glauben, der Jedermann retten soll. Der/die Jedermann wiederum ist weiblich. Warum auch nicht, ist doch gerade für kinderlose Frauen, bei denen, will man es trotz Gender- und Diversitywahnsinn wahrhaben oder auch nicht, die biologische Uhr nun mal weitaus schneller tickt als beim männlichen Geschlecht, die 40er Schwelle im Lebensalter ein entscheidender Punkt, was die Familien- und damit auch Lebensplanung betrifft; Somit ist bei erfolgreichen und reichen Frauen, wie es die Jedermann ist, in diesem Alter noch mehr Zunder für eine Midlifecrisis geboten. Diese Midlifecrisis führt bis hin zu Wahnvorstellungen und Todesängsten. Was bedeutet Jedermanns Liebesbeziehung zu dem jungen charmanten Musiker, den sie sich als Buhlen hält, was ihre Freundschaft zu ihrer engsten Freundin, dem bayrischen It-Girl aus der Schickleria, was die familiären Beziehungen zum Vater (die Kenner des Originalstücks merken schon, einige Geschlechterrollen sind gedreht), und anderen Verwandten? Man kennt sich und kennt sich doch nicht, lebt unter einem Dach oder feiert zumindest gemeinsam, und doch lebt man aneinander vorbei.

Und in dieses Gefüge tritt nun, plötzlich, niemand rechnet damit, die Vorahnung des baldigen Todes.

Und plötzlich ist sie wieder da, die Frage, die man sich in einer Welt des Konsums und der Zerstreuung eigentlich nicht mehr stellen muss und die man so wunderbar verdrängen kann: Gibt es ein Leben danach? Ein Paradies vielleicht sogar? Und, wenn man da hineinwill, spielt es dann eine Rolle, ob man im Leben hier „ein guter Mensch“ war? Spielt es eine Rolle, ob man gläubig war?

Es ist im Grund ein tieftheologisches Stück, das Hofmannsthal hier geschrieben hat, und wenn man mit diesem theologischen Aspekt nichts zu tun haben will, weil man nichts am Hut hat mit Jesus oder mit der Heilslehre der christlichen Kirchen oder einer Transzendenz oder dem Glauben überhaupt, dann sollte man ein anderes Stück inszenieren. Und weil Rainer Maria Schießler eine Persönlichkeit ist, die die Menschen dort abholt, wo sie stehen,

sie hinführt zu existenziellen Fragen, so ist er in der Rolle des Glaubens eine richtungsweisende Besetzung, der nicht nur die Jedermann (Ulrike Dostal, Gärtnerplatztheater), sondern auch das Publikum abholen und ermutigen möchte, sich die Frage nach dem Sinn und dem Danach zu stellen.



Im Sommer 19 wurde die Inszenierung in den Höhlen des Klösterls am Donaudurchbruch in Kelheim als beeindruckendes Naturschauspiel gezeigt und sorgte für überregionale Aufmerksamkeit, 2020 wurde sie in der Münchner Maximilianskirche in der Au anschaulich.

Essigfabrik: die Zielgerade ist erreicht

Kunstprojekt endet im Oktober 2021



Foto Ingolf Hatz

Für das vom AK 68 initiierte und veranstaltete, im Herbst 2020 begonnene Kunstprojekt ESSIGFABRIK beginnt die Schlussetappe. Ort der Handlung ist nun neben der Essigfabrik selbst (ehemaliges Werksgelände der Fa. Burkhart am Holzhofweg) auch das Ganserhaus (Schmidzeile 8).

An der Essigfabrik wird am Samstag, 11. September, 16 Uhr die Vernissage zur Ausstellung ESSIGFABRIK (12. September bis 10. Oktober) stattfinden.

den. Bereits um 12 Uhr beginnt ein Malmarathon von 24 Stunden. Mindestens sieben Künstler/-innen werden live malen. Es werden dort Felix Ruthkowsky, NOIR, RET, RABE, STOREONEONE, K.M.1166 und MR. WOODLAND zu finden sein. DJ Bassinsky legt dazu auf, Musik wird also die Teilnehmer und Besucher begleiten, die BAR HELMUT wird bewirten.

An den darauffolgenden Samstagen und Sonntagen werden nach Vereinbarung Führungen durch die Essigfabrik stattfinden (Kontakt: 0171 4103719, auch WhatsApp oder SIGNAL unter dieser Nummer).

Aber auch das Ganserhaus ist am selben Wochenende Schauplatz: Dort werden ab Sonntag, 12. September, 13 Uhr die vier Künstler/-innen MANFRED BRAUN, MARLIES FISCHERZILLINGER, INGOLF HATZ und KARL KEMPF ausstellen. Sie haben den Ort der Essigfabrik seit Herbst 2020 fotografisch porträtiert, interpretiert und dokumentiert. Die vier völlig unterschiedlichen Herangehensweisen bringen den Ort der Essigfabrik auf je individuelle Art dem Betrachter näher. Eine Videodokumentation über die Sprayartists erzählt von deren Beweggründen und von den Einflüssen auf deren künstlerische Arbeiten. Die vier Künstler/-innen werden zur Eröffnung anwesend sein.

Das Jahr an der Essigfabrik endet am 10. Oktober ab 12 Uhr mit einer Finissage dort, wo Alles begonnen hat: An der Essigfabrik. Die BAR HELMUT wird dort ein letztes Mal öffnen, das Angebot des Künstlerflohmarkts CASH & CARRY wird zum Verweilen, Suchen, Finden und spontanen Kaufen einladen. Auch im Ganserhaus wird ein Teil des Künstlerflohmarkts CASH & CARRY stattfinden.

Die jeweils aktuellen Vorgaben zur Bekämpfung der Covid-Pandemie (Maske, Abstandsregeln, Impfnachweis oder gleichwertige Nachweise) sind für alle Veranstaltungen und beide Ausstellungsorte zu beachten.

THEATER WASSERBURG

Spielzeit 21/22

Johan vom Po entdeckt Amerika aufs Neue



Foto von der Inszenierung 2013: Flamm

Christoph Kolumbus war der Entdecker Indiens, nein, Amerikas. Nein, die Wikinger landeten zuerst in Amerika auf der Flucht vor der Kirchenpolizei. Nein, Johan vom Po floh vorm Scheiterhaufen und entdeckte deshalb Amerika. Ja, so war es. Doch, doch.

Johan macht sich jedenfalls ausgiebig Gedanken darüber, wie das alles war. Damals. Mit wem er unterwegs war, wem er begegnete und was ihm nicht alles widerfuhr. Da er ursprünglich aus der Po-Gegend stammt, heißt er „Johan vom Po“. Und weil er doch recht genau Bescheid weiß, muss er dabei gewesen sein und kann definitiv als Entdecker gelten.

„Johan vom Po entdeckt Amerika“ heißt also die Komödie, die ab Freitag, 24. September, noch einmal im Theater Wasserburg auf dem Spielplan steht. Bereits 2013 stand Hilmar Henjes schon einmal als „Johan vom Po“ auf der Bühne und sorgte mit diesem Monolog-Abend für so viel Zuspruch, dass das Stück – diesmal als erste Schauspielproduktion der Spielzeit 21/22 – noch einmal gezeigt wird.

Der Abend bietet den exklusiven Reisevortrag eines Zeitzeugen, kann als Fortbildungskurs „Missionieren für Fortgeschrittene“ geltend gemacht werden und beantwortet alle, wirklich alle Fragen zur Entdeckung Amerikas – selbst die, die niemand stellen würde. Regie führt erneut Uwe Bertram. Autor Dario Fo erhielt 1997 den Nobelpreis für Literatur.

Weitere Spieltermine sind am Samstag, 25. September, am Wochenende 22.,

23., 24. Oktober, am Freitag und Samstag, 19. und 20. November, am Wochenende 10., 11., 12. Dezember sowie zu Silvester, Freitag, 31. Dezember. Beginn ist am Freitag und Samstag um 20 Uhr, sonntags um 19 Uhr. Karten sind online über www.theaterwasserburg.de, im Vorverkauf in der Tourist-info und bei Versandprofi Gartner in Wasserburg sowie beim Kulturpunkt Isen-Taufkirchen und im Kroiss TicketZentrum Rosenheim erhältlich. Die Abendkasse öffnet eine Stunde vor Vorstellungsbeginn. Spielplanänderungen können der Homepage entnommen werden. Das Theater richtet sich weiterhin nach den tagesaktuell gültigen Corona-Regelungen.

Vorschau

Im Oktober folgt – nach einem Beitrag zur „Langen Nacht der Demokratie“ am Samstag, 2. Oktober – die zweite Schauspielproduktion der neuen Spielzeit: „Die Zofen“ von Jean Genet. Premiere ist am Freitag, 8. Oktober. Regie führt Nik Mayr. Es spielen Susan Hecker, Rosalie Schlagheck und Annett Segerer. Die Musiktheaterproduktion „Hoffmanns Erzählungen“ von Mario Eick nach Motiven von E.T.A. Hoffmann und Jacques Offenbach wird ab Freitag, 15. Oktober, wieder gespielt. Regie: Uwe Bertram, musikalische Leitung: Georg Karger. Ab November gibt es weitere Lesungen in Zusammenarbeit mit der VHS Wasserburg und außerdem ein neues Kinderstück.

LIONS-CLUB

Konzert mit dem Bayerisches Polizeiorchester in der Attler Klosterkirche



Ein Benefizkonzert veranstaltet der Lions-Club Wasserburg am Samstag, 25. September, um 19 Uhr in der im heutigen Aussehen aus der Barockzeit stammenden Attler Klosterkirche. Unter Musikkennern aus dem südöstlichen Bayern ist der Kirchenraum von Attel durch viele, meist sakrale Konzerte bekannt. Für das Konzert zugesagt hat dem Lions-Club das symphonische Blasorchester der Bayerischen Polizei, das seinen Sitz in Bamberg hat.

Das Programm des professionellen Blasorchesters beinhaltet sowohl zeitgenössische Original-Kompositionen sowie Arrangements von Meisterwerken der Musikgeschichte. Die Besucherinnen und Besucher des Konzertabends erwartet in der Attler Klosterkirche ein mit Perfektion dargebotener blasmusikalischer Ohrenschaus mit großen musikalischen Highlights. Das Kammermusikbesetzung des Symphonischen Blasorchesters musiziert unter der Leitung des Generalmusikdirektors der Bayerischen Polizei Prof. Johann Mösenbichler.

Der Vorverkauf für die Karten zu jeweils 25 Euro hat mit Unterstützung der Sparkasse Wasserburg bereits begonnen. Ein Willkommensgetränk vor dem Konzert ist im Eintrittspreis enthalten. Entsprechend der derzeit gültigen Hygieneregeln dürfen 100 Plätze im Kirchenraum nach einer vorgegebenen Sitzordnung und dem Tragen einer Maske besetzt werden. Der Rein-

erlös der Veranstaltung wird jeweils zu gleichen Teilen zweckgebunden der Rotter Tafel sowie dem Attler Hof der Stiftung Attl zur Verfügung gestellt.

Gemälde zum Thema Worte

Rainer Devens stellt in Gut Straß aus - vom 4. bis 19. September



Die Ausstellung zeigt vielgestaltig Erscheinungsformen und „Auftritte“ des Mediums WORT, das die Gedanken nach außen trägt.

Es erweckt Vorstellungen und Stimmungen. Und wer von uns geht nicht mit Worten um.

Lesungen dazu gibt es von Helge Leuchs. Sonntag, 12. September, und Samstag, 18. September, jeweils um 17 Uhr.

Bitte die aktuellen Corona-Regeln beachten. Evtl. reservieren unter 08071 2354.

Die Ausstellung ist von 4. September bis 19. September an Samstagen und Sonntagen jeweils von 15 bis 18 Uhr sowie nach Vereinbarung geöffnet.

Gut Straß liegt direkt an der B 304 ca. 1 Kilometer nach der Ausfahrt Wasserburg Ost (Fahrtrichtung Traunstein). Mehr Infos gibt es auf www.rainerdevens.de.

JUGENDTREFF INNSEKT

Du hast eine Stimme - lass sie raus!

U18-Wahl zur Bundestagswahl im Jugendtreff iNNSEKT

Am 26. September ist in Deutschland Bundestagswahl. Gewählt wird eine neue Regierung für Deutschland. Und zwar für die nächsten 4 Jahre. Angela Merkel wird nach der Wahl nicht mehr Bundeskanzlerin sein. Aber wer dann?

Obwohl Kinder und Jugendliche noch nicht „richtig“ wählen dürfen, müssen sie mit vielen politischen Entscheidungen der Erwachsenen leben. Bei der U18-Wahl haben alle Kinder und Jugendlichen unter 18 Jahren die Chance, ihre Stimme zur Bundestagswahl 2021 abzugeben. So können alle, die noch nicht zur offiziellen Wahl gehen dürfen, ihre politische Meinung und was ihnen wichtig ist ausdrücken!

Das Wasserburger U18-Wahllokal befindet sich im Jugendtreff iNNSEKT am Kaspar-Aiblinger-Platz 6. Das Wahllokal ist vom 10. bis 17. September während der Öffnungszeiten des Jugendtreffs geöffnet.

Der neue Hyundai BAYON.*

Viel Platz auf kompaktem Raum



Aktionspreis:
20.900 EUR¹

* inkl. Pluspaket
Fahrzeugabbildung zeigt die Prime-Ausstattung und deswegen ggf. aufpreispflichtige Sonderausstattungen gegenüber nachfolgendem Angebot.

Fahren auf hohem Niveau. Unser stilbewusstes neues Cross-over-SUV wurde entwickelt, um aus jeder Perspektive zu überzeugen. In Ihrer erhöhten Sitzposition haben Sie jede Situation perfekt im Blick. Und mit erstklassigen Sicherheitssystemen sowie topaktueller Konnektivität sind Sie bestens ausgestattet, um jedes Ziel zu erreichen. Wir machen Ihnen gerne ein Angebot, das zu Ihnen passt.

Hyundai BAYON Intro 1.0 T-GDI, iMT, 74 kW (100 PS)*

Unser bisheriger Preis: 26.300 EUR
abzgl. Vorführwagenprämie - 5.400 EUR
Aktionspreis jetzt: 20.900 EUR¹

Hyundai BAYON Intro 1.0 T-GDI, iMT, 74 kW (100 PS): Kraftstoffverbrauchs- und CO₂-Emissionswerte nach den realitätsnäheren WLTP-Werten: Kurzstrecke: 6,8 l/100 km; Stadtrand: 5,3 l/100 km; Landstraße: 4,7 l/100 km; Autobahn; 5,9 l/100 km; Kombiniert: 5,5 l/100 km; CO₂-Emissionen kombiniert: 125 g/km; CO₂-Effizienzklasse: D. Die angegebenen Verbrauchs- und CO₂-Emissionswerte wurden nach dem vorgeschriebenen WLTP-Messverfahren ermittelt. Mehr zum WLTP-Verfahren unter: hyundai.de/wltp. * inkl. Pluspaket

In Ihrer Nähe
4X GRUBER

TRAUNSTEIN
Gewerbepark Kaserne 10
Tel. 0861/1660966

WALDKRAIBURG
Neutraublinger Str. 2
Tel. 08638/4240



WASSERBURG A. INN
Anton-Woger-Str. 9
Tel. 08071/93200

GARS AM INN
Dorfstraße 33
Tel. 08073/437

¹ Inkl. Überführungskosten, Aktionsprämien-Angebot gültig bis 30.09.2021. Nicht kombinierbar mit anderen Prämien, nur solange der Vorrat reicht.

5 Jahre
Garantie ohne
Kilometerlimit

* Ohne Aufpreis und ohne Kilometerlimit: die Hyundai Herstellergarantie mit 5 Jahren Fahrzeuggarantie (3 Jahre für Car-Audio-Gerät inkl. Navigation bzw. Multimedia), 5 Jahren Lackgarantie sowie 5 Jahren Mobilitätsgarantie mit kostenlosem Pannen- und Abschleppdienst (gemäß den jeweiligen Bedingungen im Garantie- und Serviceheft). 5 kostenlose Sicherheits-Checks in den ersten 5 Jahren gemäß Hyundai Sicherheits-Check-Heft. Die 5-jährige Herstellergarantie für das Fahrzeug gilt nur, wenn dieses ursprünglich von einem autorisierten Hyundai Vertragshändler an einen Endkunden verkauft wurde.

Für Taxis und Mietwagen gelten generell abweichende Regelungen gemäß den jeweiligen Bedingungen des Garantie- und Servicehefts.

Garten Park Anlagen Service



Georg Plank Pfaffinger Straße 25 - Edling

zuverlässig - regelmäßig - preiswert

- Rasenmähen (Daueraufträge)
- Bäume fällen
- Vertikutieren
- Hecken schneiden
- Gartenkultivierung
- Zaunreparaturen u. Erneuerung
- inkl. Unkraut jäten
- Gartenbepflanzung
- Gemüse- u. Blumengärten fräsen
- Sachgerechte Entsorgung aller Gartenabfälle
- Obstbaumschnitt
- Reinigung von Außenanlagen
- weitere Arbeiten auf Anfrage

Baumstumpf Entfernung mit Wurzelstockfräse

Tel.: 08071/3859 - Fax: 924152 - Mobil: 0172-9658763

Kachelöfen • Kachelkamine • Kachelherde • Verputzte Öfen • Offene Kamine • Öfen • Herde • Kaminöfen
Verlegen von Wand- u. Boden-Keramik

Schweigstetter & Weber

Meisterbetrieb

Inhaber: Christian Weber

Salzsenderzeile 11 • 83512 Wasserburg
Telefon 08071/8669 • Fax 50669



Gerhart-Hauptmann-Straße 2 • 83043 Bad Aibling
Telefon 08061/30307



Neue Öffnungszeiten:

Do. 9.00-12.00 Uhr 14.30-18.00 Uhr
Fr. 9.00-12.00 Uhr 14.30-18.00 Uhr und nach tel. Vereinbarung

AMBUKA®

Ambulante Kranken- und Altenpflege

Wir sind für Sie da:

- Ambulante Krankenpflege
- Palliativpflege
- Hauswirtschaftliche Versorgung
- Verhinderungspflege
- Betreuung für Menschen mit Demenz
- Krankenhausvermeidungspflege
- Pflegeberatung

Ihre Vorteile:

- ✓ Zuverlässigkeit unseres Teams
- ✓ Jahrelange Erfahrung
- ✓ Hohe Termintreue
- ✓ Freundlichkeit
- ✓ Hilfsbereitschaft
- ✓ Empathisches Team



AMBUKA®
Tel. 08071/95541
www.ambuka.de

AMBUKA® • Ambulante Kranken- u. Altenpflege
Am Gewerberg 7 A • 83533 Edling

Tel.: 08071 - 95541 • www.ambuka.de

www.wasserburg.de/heimatnachrichten

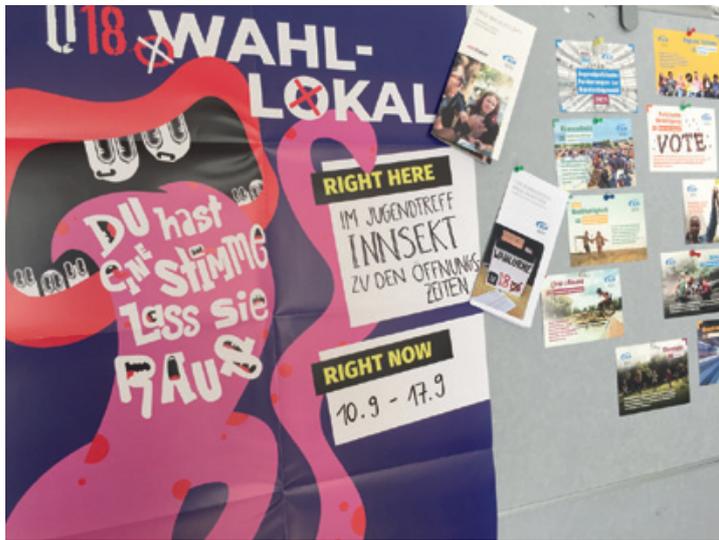
ONLINE



WASSERBURG AM INN

Für alle Unentschlossenen gibt es im Jugendtreff genügend Infomaterial zu den zur Wahl stehenden Parteien. Auch der Wahl-O-Mat der Bundeszentrale für politische Bildung kann bei der Entscheidungsfindung helfen: <https://www.wahl-o-mat.de/>

Alle Wähler/-innen bekommen nach der Wahl ein Wähler/-innenarmband und einen kleinen Snack.



Die Öffnungszeiten des Jugendtreffs iNNSEKT:

Mittwoch 14 bis 20 Uhr

Freitag 13 bis 20 Uhr

Weltladen Wasserburg beendet Handy-Sammelaktion zum Ende September

Seit Ende Mai dieses Jahres ist der Weltladen Wasserburg Sammelstelle der „Handyaktion Bayern“, die vom **eine welt netzwerk bayern** und von **Mission Eine Welt** in Kooperation mit der **Deutschen Telekom** durchgeführt wird.

Ziel der Aktion ist es, die in den Handys verbauten Metalle und Edelmetalle im Sinne einer Kreislaufwirtschaft zurückzugewinnen oder als Second-Hand-Ware günstig weiterzuverkaufen. Von den weiterverkauften Handys werden aktuell 50 Cent pro Stück an Bildungseinrichtungen in El Salvador, Liberia und Bayern weitergeleitet.

Bisher wurden vom Weltladen Wasserburg 298 Handys zur Bearbeitung verschickt. Nun beendet der Weltladen Wasserburg die Sammlung zum Ende September. Die Telekom hatte im Juli alle registrierten Sammelstellen darüber informiert, dass sie ihre Nutzungsbedingungen ändert:

Seit dem 1. August 2021 dürfen nur noch Mobiltelefone ohne Akkus versandt werden. Grund für diese Maßnahme ist die Brandgefahr, die von beschädigten Lithium-Ionen-Akkus ausgeht. Sollte durch Nichtbeachtung der Maßnahme eine der Sammelboxen in Brand geraten, ist die Handysammelstelle verantwortlich.

Neuere Geräte haben aber die Akkus meist fest mit dem Gehäuse verklebt, sie können nicht ohne Weiteres geöffnet werden, um die Akkus zu entnehmen. Diese Handys müssen von uns im Wertstoffhof entsorgt werden.

Die Sammelaktion endet am 30. September 2021.

HEIMATVEREIN WASSERBURG

Ausflug nach Glonn und zu den Herrmannsdorfer Landwerkstätten

Samstag, 18. September - mit Peter Rink

In einer Zeit, in der vielen Menschen das Vertrauen in unser tägliches Brot und das Wissen um den Ursprung unserer Lebensmittel abhandengekommen ist, gehen die Herrmannsdorfer Landwerkstätten zurück zu den Wurzeln: Zu den überlieferten, das Bodenleben fördernden Formen des Ackerbaus, der tiergerechten Nutztierhaltung, der qualitätsorientierten Lebensmittelverarbeitung und zu einer gesunden, bewussten Ernährungsweise.

Private Anreise. Treffpunkt bei den Herrmannsdorfer Landwerkstätten um 14 Uhr. Anmeldung erforderlich bis Freitag, 17.09.2021 unter 0179 1059599 (begrenzte Teilnehmerzahl).

HEIMATVEREIN WASSERBURG

Jahreshauptversammlung 2020/2021

Am Montag, 20.09.2021, 19.30 Uhr im Rathaus Wasserburg, Rathaussaal

Auf der Tagesordnung stehen folgende Punkte:

1. Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden
2. Tätigkeitsberichte des Geschäftsführers und der Kellerfreunde für die Jahre 2019 und 2020
3. Information Historisches Lexikon und Heimat am Inn
4. Tätigkeiten der neuen Kreisheimatpflegerin Magdalena März
5. Kassenbericht des Schatzmeisters für das Jahr 2019
6. Bericht des Revisors über die Kassenprüfung und Entlastung der Vorstandschaft für das Jahr 2019
7. Kassenbericht des Schatzmeisters für das Jahr 2020
8. Bericht des Revisors über die Kassenprüfung und Entlastung der Vorstandschaft für das Jahr 2020
9. Wünsche und Anträge

TOURISMUSVEREIN WASSERBURG

Einladung zur Jahreshauptversammlung 2021

Sehr geehrtes Mitglied des Tourismusvereins Wasserburg,

hiermit laden wir Sie zu unserer diesjährigen Mitgliederversammlung am **Montag, 20.09.2021**, um 19 Uhr im Saal des Gasthauses Huberwirt am Kellerberg, Salzburger Straße 25, Wasserburg ein.

Da wir noch nicht voraussehen können, welche Corona-Regeln gelten werden, bitten wir Sie, uns Ihre Teilnahme bis zum Montag, 13. September, mitzuteilen. Eine kurze E-Mail an touristik@wasserburg.de reicht aus. Herzlichen Dank!

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Rückblick, Bericht des Vorstands
3. Bericht des Schatzmeisters
4. Bericht des Kassenprüfers
5. Entlastung des Vorstands
6. Neuwahlen der Vorstandschaft
7. Sonstiges, Wünsche und Anträge

Wir würden uns freuen, wenn wir Sie bei der Mitgliederversammlung begrüßen dürfen.

Claudia Rahlf, 1. Vorsitzende

WASSERBURGER BIERKULTUR

Die Wasserburger Bierkultur lebt auf

Neuer Verein in der Stadt

Wasserburg am Inn war einmal eine Stadt der Brauereien, was in früheren Zeiten nicht allein dem Durst, sondern auch der mangelnden Sauberkeit des Wassers geschuldet war. Da muss man sich bei den Stadtwerken Wasserburg heute keine Sorgen mehr machen. Die Lust auf Bier hat trotzdem überdauert. Schade allerdings, dass bereits 1994 die letzte Brauerei hier den Betrieb eingestellt hat. Das heißt aber keineswegs, dass in der Innstadt nicht immer noch Bier gebraut wird. Es gibt nur kein echtes Wasserburger Bier zu kaufen. Man glaubt aber gar nicht, wo überall in Küchen, Kellern, Carports oder sogar auf Dachböden gemischt, geläutert, gehopft, vergoren, gereift und natürlich verkostet wird. Nicht zuletzt der Corona-Lockdown hat so manchen (wieder) auf die Idee gebracht, daheim zu brauen.

Gewusst wo, kann man nach wie vor in Wasserburg gebrautes Weißbier, Dunkles oder ganz klassisch altbayerisches Helles, aber auch Pils, Märzen, Starkbier oder Pale Ale in der Indian, Bavarian oder in anderen kreativen Varianten trinken. Wer bisher nur Vergorenes aus Großbrauereien vorgesetzt bekommen hat, kann sich gar nicht vorstellen, welche schier unendlichen Geschmacksvielfalten aus Wasser, Malz, Hopfen und Hefe hier geschaffen werden. Von schokoladig bis tropenfruchtig, von herb trocken bis richtig süß und von süffig leicht bis zum wuchtigen Schlummertrunk.



Gründungsveranstaltung der Wasserburger Bierkultur

Zur Förderung dieser Heimbraukunst, dem Austausch von Brauwissen, der Pflege der Kultur rund ums Bier und auch um gemeinsam Wasserburger Biere zu brauen, wurde nun der Verein Wasserburger Bierkultur e. V. gegründet. Nicht zuletzt auch mit dem Ziel, dass bald alle mal wieder ein originales Wasserburger Bier trinken können – den Sommer 2022 hat man für eine erste öffentliche Kostprobe fest im Blick.

Schon während der Corona-Ausgangsbeschränkungen ist das Vereinsleben mit einer WhatsApp-Gruppe, über die rege die aktuellen Brauvorhaben der Mitglieder diskutiert werden, und Zoom-Meetings gestartet. Inzwischen wurde dankenswerterweise von Unterstützern eine Vereins-Brauküche zur Verfügung gestellt und die ersten gemeinsamen Brautermine stehen an. Die Webpage – wasserburger-bier.de – ist gestartet und füllt sich mit Inhalten. Nach der Sommerpause kann sich dann auch hoffentlich ein regelmäßiger Stammtisch etablieren.

Derzeit sind es 14 Vereinsmitglieder und es dürfen gerne mehr werden. Der Jahresbeitrag beträgt mindestens 20,- Euro, gerne kann freiwillig erhöht werden. Interessenten wenden sich bitte an den ersten Vorsitzenden Fabian Pleizier (fabianpleizier@gmx.de), seinen Stellvertreter Robert Voggenauer (brauerei@burgerfelder.de) oder den Schatzmeister Gerd Maas (g.maas@maas-projekt.de). Vereinsadresse ist Wasserburger Bierkultur e. V., c/o Gerd Maas, Bäckerzeile 3 b, 83512 Wasserburg am Inn. Telefonisch erreichbar ist der Verein unter 08071 / 921 92 33 (AB). Satzung, Mitgliedsantrag und SEPA-Lastschrift-Mandat finden sich auch auf der Webpage wasserburger-bier.de

Momentan werden alle Brau-Utensilien und -Geräte noch von den Mitgliedern zur Verfügung gestellt. Ziel ist aber eine eigene kleine Vereinsbrau-Anlage. Zudem müssen die Nebenkosten für die Brau-Räumlichkeiten bestritten werden. Der Verein ist daher auf Unterstützer und Spender angewiesen. Die Wasserburger Bierkultur e.V. ist als gemeinnützig anerkannt und stellt auf Wunsch Spendenquittungen aus. Bei Überweisungen an IBAN: DE83 7016 9524 0000 5295 91 im Verwendungszweck bitte „Spende“ vermerken und die Adresse mit angeben. Neben den Mitgliedern werden natürlich die Spender und Unterstützer die ersten sein, die neue Wasserburger Biere probieren können.

Mystische Erzählführungen im September

Auch im September gibt es wieder zwei mystische Altstadtführungen mit der Erzählerin Iлона Picha-Höberth und der Stadtführerin Irene Kristen-Deliano. Bei der Tour „Galgenvögel, Halsabschneider & Falotten“ am Samstag, 11. September, führt ihr Weg durch dunkle Winkel und finstere Gassen, in denen sie über Wasserburger Originale und vergessene Schicksale berichten. Sie erzählen von Verbrechen aus Habgier, Neid und Eifersucht und Vorkommnissen, über die man sonst nur hinter vorgehaltener Hand spricht: Von liederlichen Weibern und düsteren Gesellen. Beginn der Führung ist um 17 Uhr, Treffpunkt an der Hofstatt.

Zu „Verwunschenen Plätzen & Vergessenen Orten“ geht es bei der Erzählführung am Samstag, 25. September. Die beiden Autorinnen führen zu sonst nicht zugänglichen Bereichen der Altstadt und berichten über Vergessenes und Verborgenes aus der Wasserburger Geschichte. Iлона Picha-Höberth erzählt dazu geheimnisvolle Geschichten, in denen belegte Historie sich in den schaurig-schönen Tagträumen des „Es-war-einmal“ wiegt. Beginn der Führung ist um 17 Uhr, Treffpunkt vor der Marienapotheke.

Anmeldung unter 08071 4107 oder 93157 oder per E-Mail: info@picha-

hoeberth.com. Weitere Infos und Termine finden Sie unter www.picha-hoeberth.com. Es gelten die jeweils aktuellen Corona-Maßnahmen!

Wieder Repaircafe im Mehrgenerationenhaus

Das nächste Repaircafe findet am 18. September von 14 bis 17 Uhr im Mehrgenerationenhaus am Willi-Ernst-Ring 18 statt. Um vorherige Anmeldung wird gebeten.

Ab sofort gilt die 3G-Regel. Zutritt für Geimpfte, Genesene oder Getestete. Bei Fragen oder Anmeldung einfach im Mehrgenerationenhaus unter 08071 9035530 oder per E-Mail: m.hessdoerfer@kinderschutzbund-rosenheim.de melden.

Michaelimarkt entfällt

Im Hinblick auf die aktuellen Vorgaben zur Pandemiebekämpfung müssen der Warenmarkt und der verkaufsoffene Sonntag leider einmal mehr entfallen.

KNEIPP-VEREIN

Kursangebote ab/im September

Anmeldung - sofern nicht anders angegeben - in der **Geschäftsstelle** Schustergasse 5, Telefon 08071 7401 (ab 10 Uhr). Alle Angebote finden vorbehaltlich bzw. unter Umsetzung der Corona-Auflagen statt. Die allgemein geltenden Verordnungen und Regeln bezüglich des Corona-Schutzes sind von allen Teilnehmern einzuhalten.

Sebastian-Kneipp-Raum: Kaspar-Aiblinger-Platz 24, Rückgebäude.

- Di, 07.09., 9.10 Uhr - Abfahrt des Zuges in Reitmehring
Halbtageswanderung von Ebersberg nach Steinhöring. Anmeldung bis 08.09. 12 Uhr in Geschäftsstelle.
- So, 12.09., 9.30 Uhr - Badria-Parkplatz zur Bildung von Fahrgemeinschaften
Sonntagswanderung zum Hochplattenlift mit Rundwanderung. Anmeldung: bis 11.09. 12 Uhr
- Do, 16.09., 19.30 Uhr - Turnhalle Mittelschule
„Tanz mit“ Folklore- und meditative Tänze mit Rita Schäfer. Anmeldung: bis spätestens 1 Woche vor Termin erforderlich wegen Corona-Registrierung.
- Fr, 17.09., 15 Uhr - Schonstett Badeweier
Kräuterwanderung Wilde Beeren mit Monika Voggenauer. Anmeldung: Geschäftsstelle Schustergasse 5 oder Telefon 08071 7401 jeweils ab 10 Uhr
- Mo, 20.09., 8.15 Uhr - Caritas Altenheim
Hatha Yoga mit Barbara Grundner. Kursbeginn: 11 x 90 Minuten
- Di, 21.09., 19.30 Uhr oder 20.15 Uhr - Schwimmhalle Stiftung Attl
Warmwasser-Gymnastik mit Ingrid Mühlfnzl, Kursbeginn: 10 x 90 Minuten
- Do, 23.09., 17.30 Uhr - Caritas Altenheim
Hatha Yoga mit Barbara Grundner. Kursbeginn: 11 x 89 Minuten
- Do, 23.09., 8.30 Uhr - Abfahrt des Zuges in Reitmehring
MVV-Wanderung mit Burkhard Martl von **Kirchseeon über Egglburger See nach Ebersberg.** Anmeldung bis 22.09. 12 Uhr in der Geschäftsstelle
- Sa, 25.09., 14 Uhr - Parkplatz Fa. Raab, Hafensham
Waldbaden mit Manuela Diemand-Rath
- Di, 28.09., 10.15 Uhr - Sebastian-Kneipp-Raum
Progressive Muskelentspannung mit Gabi Geith. Kursbeginn: 5 x 75 Minuten
- Di, 28.09., 8.45 Uhr - Sebastian-Kneipp-Raum
Osteoporose-Gymnastik mit Gabi Langer. Kursbeginn: 5 x 60 Minuten
- Di, 28.09., 18 Uhr - Sebastian-Kneipp-Raum
QiGong mit Angela Obermayr. Kursbeginn: 10 x 60 Minuten
- Mi, 29.09., 7.15 oder 8.45 Uhr - Sebastian-Kneipp-Raum
QiGong mit Angela Obermayr. Kursbeginn: 10 x 60 Minuten
- Mi, 29.09., 11.15 Uhr - Sebastian-Kneipp-Raum
Feldenkrais mit Annette Singer. Kursbeginn: 10 x 75 Minuten

VOLKSHOCHSCHULE WASSERBURG

**Semesterstart am 13. September:
Regional, digital, genial!**

Die Stärke der Volkshochschulen liegt in ihrer Regionalität, dem Angebot vor Ort und dem sozialen Zusammentreffen in den Kursen. Gleichsam haben die Erkenntnisse aus den Corona-Maßnahmen seit März 2020 zum positiven Aspekt der Online-Möglichkeiten geführt: Von jedem Ort aus und in jeden Ort können wir Bildung virtuell „liefern“, gestalten und uns miteinander verbinden. So genial möchten wir weitermachen und unserem Publikum im Herbst/Winter-Semester 21/22 beides bieten: Begegnung und Austausch vor Ort und Lernen aus der Distanz, bequem von zu Hause aus. Auf unserer neugestalteten Website finden Interessierte ein umfangreiches Angebot an Online-Kursen aus nahezu allen Fachbereichen.

Lange Nacht der Demokratie am 2. Oktober

Einen Höhepunkt zu Beginn des neuen Semesters markiert am Samstag, 2. Oktober, die „Lange Nacht der Demokratie“. Ab 16 Uhr erwartet Sie ein abwechslungsreiches Programm aus Lesung, Vortrag, Konzert und Performance – begleitet von einem leckeren Büfett. Die vhs Wasserburg nimmt

mit diesem Programmangebot an der Aktion des Wertebündnis Bayern teil. Die „Lange Nacht der Demokratie“ bietet uns die Möglichkeit zur Begegnung, Inspiration und Reflexion über die Bedeutung der Demokratie. Wir wollen zuhören, reden, diskutieren, Musik und Kultur genießen. Der Eintritt ist frei, Anmeldung erwünscht.

Neben unseren Kursangeboten stehen von 13. September 2021 bis 25. Februar 2022 auch rund 50 Vorträge auf dem Programm. Alle Vorträge können mit dem einmaligen Erwerb der vhs-Vortragskarte zum Preis von 25 Euro besucht werden.

Das neue Programmheft der vhs Wasserburg ist in der Geschäftsstelle Salzburger Str. 19 erhältlich.

Anmeldung für alle Kurse, Vorträge oder Seminare unter 08071 4873, per E-Mail unter info@vhs-wasserburg.de und online auf www.vhs-wasserburg.de.

Kurs-Starts in Wasserburg**Sprachen:**

- Ab Mo., 13.09., 09.00-10.15 Uhr: **Italienisch Grundlagen (A1)**
- Ab Di., 14.09., 18.00-19.30 Uhr: **Spanisch Grundlagen (A2)**
- Ab Di., 14.09., 18.15-19.30 Uhr: **Conversation - einfach Französisch sprechen (B1)**
- Ab Mi., 15.09., 09.30-10.45 Uhr: **Englisch für Fortgeschrittene (B1)**
- Ab Mi., 15.09., 11.00-12.15 Uhr: **Englisch Grundlagen (A2)**
- Ab Mi., 15.09., 16.30-18.00 Uhr: **Spanisch Grundlagen (A2)**
- Ab Mi., 15.09., 18.00-19.30 Uhr: **Spanisch Grundlagen (A1)**
- Ab Mi., 15.09., 18.30-19.45 Uhr: **Französisch für Fortgeschrittene (B1)**
- Ab Mi., 15.09., 19.30-21.00 Uhr: **Spanisch Grundlagen (A1)**
- Ab Mi., 15.09., 19.30-20.45 Uhr: **Türkisch von Anfang an**
- Ab Mi., 15.09., 19.45-21.00 Uhr: **Französisch Grundlagen (A2)**
- Ab Do., 16.09., 08.45-10.00 Uhr: **Conversation in the morning (C1)**
- Ab Do., 16.09., 08.45-10.00 Uhr: **Französisch Grundlagen (A1)**
- Ab Do., 16.09., 10.00-11.15 Uhr: **Französisch für Fortgeschrittene (B1)**
- Ab Do., 16.09., 18.00-19.15 Uhr: **Spanisch von Anfang an**
- Ab Do., 16.09., 19.30-20.45 Uhr: **Französisch Grundlagen (A1)**
- Ab Do., 16.09., 19.30-20.45 Uhr: **Spanisch Conversación (C1)**
- Ab Fr., 17.09., 08.00-09.15 Uhr: **Spanisch Grundlagen (A1)**
- Ab Fr., 17.09., 08.30-09.45 Uhr: **Englisch für Wiedereinsteiger (B1)**
- Ab Fr., 17.09., 08.30-09.45 Uhr: **Ungarisch von Anfang an**
- Ab Fr., 17.09., 09.30-10.45 Uhr: **Spanisch Grundlagen (A1+)**
- Ab Fr., 17.09., 10.00-11.15 Uhr: **Englisch für Anfänger und Wiedereinsteiger**
- Ab Fr., 17.09., 10.00-11.30 Uhr: **Spanisch für Fortgeschrittene (B1)**
- Ab Fr., 17.09., 11.00-12.15 Uhr: **Spanisch von Anfang an**
- Ab Fr., 17.09., 11.30-13.00 Uhr: **Spanisch Grundlagen/Conversación elemental (B1)**

- Ab Mo., 20.09., 17.30-18.45 Uhr: **Italienisch Grundlagen (A1)**
- Ab Mo., 20.09., 18.00-19.15 Uhr: **Arabisch Grundlagen (A1)**
- Ab Mo., 20.09., 18.00-19.15 Uhr: **Englisch für Anfänger und Wiedereinsteiger** – Online-Kurs
- Ab Mo., 20.09., 18.00-19.30 Uhr: **Easy Talking (B1)**
- Ab Mo., 20.09., 18.00-19.30 Uhr: **Portugiesisch Grundlagen**
- Ab Mo., 20.09., 18.00-19.30 Uhr: **Spanisch Conversación avanzada (B2)**
- Ab Mo., 20.09., 18.45-20.00 Uhr: **Italienisch von Anfang an**
- Ab Mo., 20.09., 19.30-20.45 Uhr: **Arabisch von Anfang an**
- Ab Mo., 20.09., 19.30-21.00 Uhr: **Ciao Italia - Da Capo!**
- Ab Mo., 20.09., 19.30-21.00 Uhr: **Portugiesisch für Anfänger**
- Ab Mo., 20.09., 19.30-21.00 Uhr: **Spanisch Conversación elemental (B1+)**
- Ab Di., 21.09., 16.30-17.45 Uhr: **Kroatisch - Serbisch - Bosnisch von Anfang an**
- Ab Di., 21.09., 18.00-19.30 Uhr: **Englisch Grundlagen (A1)**
- Ab Di., 21.09., 18.00-19.15 Uhr: **Kroatisch - Serbisch - Bosnisch für Fortgeschrittene (A2)**
- Ab Di., 21.09., 19.15-20.45 Uhr: **Japanisch für Anfänger** – Online-Kurs
- Ab Di., 21.09., 19.30-20.45 Uhr: **Französisch für Anfänger**
- Ab Di., 21.09., 19.45-21.00 Uhr: **Englisch für Anfänger und Wiedereinsteiger**
- Ab Mi., 22.09., 17.00-18.00 Uhr: **Griechisch von Anfang an**
- Ab Mi., 22.09., 18.00-19.00 Uhr: **Griechisch Anfänger mit geringen Vorkenntnissen**
- Ab Mi., 22.09., 18.00-19.15 Uhr: **Japanisch Grundlagen 1**
- Ab Mi., 22.09., 19.00-20.00 Uhr: **Griechisch Grundlagen (A1)**
- Ab Do., 23.09., 09.00-10.15 Uhr: **Englisch für Anfänger und Wiedereinsteiger**
- Ab Do., 23.09., 09.00-10.15 Uhr: **Corso per rispolverare l'italiano (A1+)**
- Ab Do., 23.09., 10.15-11.30 Uhr: **Italienisch Grundlagen (A1)**
- Ab Do., 23.09., 10.30-11.45 Uhr: **Englisch Grundlagen (A2)**
- Ab Do., 23.09., 18.00-19.15 Uhr: **Chinesisch von Anfang an**
- Ab Do., 23.09., 19.30-20.45 Uhr: **Chinesisch für Anfänger mit Vorkenntnissen**

Gesundheit:

- Ab Mi., 15.09., 18.15-19.45 Uhr: **Hatha-Yoga (in Reitmehring)**
- Ab Mi., 15.09., 20.00-21.00 Uhr: **Hatha-Yoga (in Reitmehring)**
- Ab Do., 16.09., 17.30-19.00 Uhr: **Meditation - Vom äußeren Tun zum inneren Sein**
- Ab Sa., 18.09., 14.30-15.30 Uhr: **Hochzeits-Crash-Tanzkurs**
- Ab Sa., 18.09., 15.40-16.40 Uhr: **Gesellschaftstänze - Grundkurs**
- Ab Sa., 18.09., 16.50-17.50 Uhr: **Gesellschaftstänze - Aufbaukurs I**
- Ab Sa., 18.09., 18.00-19.00 Uhr: **Gesellschaftstänze - Aufbaukurs II**
- Ab Sa., 18.09., 19.10-20.00 Uhr: **Boogie Woogie**
- Ab Mo., 20.09., 07.00-08.00 Uhr: **Hatha-Yoga** – Online-Kurs in englischer Sprache
- Ab Mo., 20.09., 09.30-10.45 Uhr: **Hatha-Yoga (KK)**
- Ab Mo., 20.09., 18.45-19.45 Uhr: **Core Training - Pilates**
- Ab Mo., 20.09., 20.00-21.00 Uhr: **Core Training - Pilates**
- Ab Mo., 20.09., 19.00-21.00 Uhr: **Der effektive Haushalt - frei und entspannt durch Struktur** – 2-teiliger Online-Kurs
- Ab Di., 21.09., 09.30-10.30 Uhr: **Pilates für Fortgeschrittene**
- Ab Di., 21.09., 17.00-18.00 Uhr: **Indischer Bollywood-Tanz (ab 14 Jahre)**
- Ab Di., 21.09., 18.00-19.15 Uhr: **Hatha-Yoga**
- Ab Di., 21.09., 18.00-19.15 Uhr: **Autogenes Training - Grundstufe** – Online-Kurs
- Ab Di., 21.09., 19.00-20.15 Uhr: **Hatha-Yoga (KK)**
- Ab Di., 21.09., 19.30-20.45 Uhr: **Hatha-Yoga**
- Ab Mi., 22.09., 19.00-20.00 Uhr: **Hatha-Yoga** – Online-Kurs in englischer Sprache
- Ab Mi., 22.09., 19.30-20.30 Uhr: **Yogalates**
- Ab Mi., 22.09., 20.00-21.30 Uhr: **Hatha-Yoga (KK)**
- Ab Do., 23.09., 10.30-12.00 Uhr: **Hatha-Yoga**
- Ab Do., 23.09., 13.00-14.30 Uhr: **Hatha-Yoga**
- Ab Do., 23.09., 19.00-20.00 Uhr: **Hatha-Yoga** - Online-Kurs in englischer Sprache
- Ab Do., 23.09., 19.30-20.30 Uhr: **Qigong der vier Jahreszeiten: Herbst** – Online-Kurs
- Ab Fr., 24.09., 08.45-09.45 Uhr: **Fit in den Tag**
- Fr., 24.09., 18.30-21.00 Uhr: **Kräuterkammerl: Kräuter für die Kraft**
- Sa., 25.09., 10.00-14.00 Uhr: **Türkisches Frühstück - Brunch (vegetarisch)** in Eiselfing
- Ab So., 26.09., 10.00-11.00 Uhr: **Hatha-Yoga** - Online-Kurs in englischer Sprache

Beruf/EDV:

- Mo., 20.09., 16.15-18.45 Uhr: **Smartphone - Einstieg (Android)**
- Di., 21.09., 15.00-17.00 Uhr: **Digitale Teilhabe - kostenlose Einführung für digitale Neulinge**
- Do., 23.09., 16.00-18.00 Uhr: **Einstieg in Zoom**
- Ab Do., 23.09., 18.00-20.00 Uhr: **Büro & Steuern: Wissenswertes für Selbständige**

Michaela Aringer
Ihre Trauerberaterin für Wasserburg und Umgebung

Mit unserer 75-jährigen Erfahrung erledigen wir für Sie alle Formalitäten einer Bestattung und stehen Ihnen im Trauerfall rund um die Uhr zur Verfügung.



BRAND TRAUERBERATUNG
Wasserburg . Klosterweg 12 . 08071 50112

Zuhause geht's nicht mehr?
Pflegewohngemeinschaft Schnaitsee

- für 10 Senioren ab Pflegegrad 2 mit und ohne Demenz
- Kurzzeitpflege + Probewohnen

Ihr Ansprechpartner: Stefan Mayer
Telefon 08051/965645-133

www.vivita.de



MARKENKLEIDUNG (Sommer) reduziert!
Über **3.000** Artikel warten auf Sie

Ab sofort wieder:
➔ **Reinigungsannahme**
➔ **Schneidereiarbeiten**

Öffnungszeiten:
Di. - Fr. 10.00 - 17.00 Uhr
Sa. 10.00 - 13.00 Uhr
Mo. geschlossen

Lissy's Secondhand-Shop
Hofstatt 9 · Wasserburg · Tel. 0 80 71/4 04 80

Von uns: **Frisch, natürlich, ehrlich!**



Attler Markt

Öffnungszeiten:
Di. - Fr. 9 - 18.00 Uhr
Sa. 9.00 - 13.00 Uhr
Montag Ruhetag

Ab sofort: **Kürbisse aus eigenem Anbau**

www.attler-markt.de

Attel an der B15
Wasserburg a. Inn

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
☎ 03944 - 36160 · www.wm-aw.de

Wohnmobilcenter am Wasserturm 

STEMMER
Holz zum Wohnen!



Unser Monatsangebot:
Thermostrukturierte
Terrassendielen einheimische Gebirgslärche
lfm 5,95 € 26 mm x 145 mm

Neu & Exklusiv! Schätze aus dem Stausee. Terrassendiele Walaba aus Surinam.
Info: www.stauseeholz.de

Besuchen Sie unsere neuen Verkaufsräume in Bachmehring
Obermüllerstraße 9 - Bachmehring, 83549 Eiselfing
Telefon: 08071 - 92880, www.stemmer-holz.de

Systemrelevante Beschäftigung – krisensicher und planbar auch zu dieser Zeit!

Stephanihof
Senioren- und Pflegeheim in Halfing

sucht ab sofort
Pflegeassistentenkräfte (m/w/d) in Voll- und Teilzeit
Gerne auch **Quereinsteiger!**
Sie haben Freude an der Arbeit mit älteren Menschen und werden durch unser Fachpersonal angeleitet.



Wir freuen uns über eine schriftliche Bewerbung an:
Stephanihof, Florian Sternsdorf, Chiemseestr. 41,
83128 Halfing, Telefon 08055/1890-258,
Mail: f.sternsdorf@mayer-reif-pflegeheime.de

www.mayer-reif-pflegeheime.de *Persönlich. Menschlich. Familiär.*

Feuer und Flamme für Metall?
Mach eine Ausbildung als Metallbauer*in bei uns!



Hutterer
Metall nach Maß

Hutterer Stahlbau und Metallbau GmbH
Alkorstraße 1
83512 Wasserburg

- Ab Do., 23.09., 18.00-20.30 Uhr: **Excel Grundlagen**
- Ab Do., 23.09., 19.00-21.00 Uhr: **Windows 10 - die Microsoft Benutzeroberfläche**
- Sa., 25.09., 09.00-16.00 Uhr: **Ein Tag mit dem MAC - Intensivschulung am eigenen Apple-Rechner**

Förderkurse Schulabschlüsse:

- Ab Mo., 20.09., 15.00-16.30 Uhr: **Mathe-Abschlussklasse Realschule (Mittlere Reife)**
- Ab Mo., 20.09., 17.00-18.30 Uhr: **Mathe-Abschlussklasse Gymnasium/FOS (Fach-/Abitur)**
- Ab Di., 21.09., 14.30-16.00 Uhr: **Deutsch-Abschlussklasse Realschule (Mittlerer Bildungsabschluss)**
- Ab Fr., 24.09., 14.30-16.00 Uhr: **Englisch-Abschlussklasse Mittelschule (Quali)**
- Ab Fr., 24.09., 16.30-18.00 Uhr: **Englisch-Abschlussklasse Mittelschule (M-Zug)**

Junge vhs:

- Sa., 18.09., 11.00-17.00 Uhr: **Waldläufer-Schnuppertag (7-12 Jahre)**
- Ab Mi., 22.09., 15.45-16.30 Uhr: **Capoeira - Kampfkunst und Tanz aus Brasilien (6-10 Jahre)**
- Ab Do., 23.09., 15.00-16.00 Uhr: **Yoga! (ca. 4-12 Jahre)**

Kultur:

- Ab Di., 21.09., 18.15-19.45 Uhr: **Trommeln - Rhythmus und Spaß**
- Ab Do., 23.09., 19.00-20.30 Uhr: **Schafkopfen**
- Ab Sa., 25.09., 09.30-12.30 Uhr: **Dirndlschürze selbst genäht - neuer Look für's Dirndl**
- Sa., 25.09., 09.30-13.00 Uhr: **Ketten aus echten Perlen oder Edelsteinen selbst gestalten**
- Sa., 25.09., 09.30-13.30 Uhr: **Jooooooooooooooooiiiiii - Jodelwochenende**
- Sa., 25.09., 13.00-16.00 Uhr: **Schreibspaziergang in Wasserburg - Unterwegs in der Stadt**
- Sa., 25.09., 14.00-17.00 Uhr: **Armbänder aus echten Perlen oder Edelsteinen selbst gestalten**

Rätseln Sie mit

Schachrätsel Nr. 141

Weiß zieht und setzt in drei Zügen matt



Online-Training

wahlweise montags ab 16.30 Uhr oder freitags ab 17 Uhr per Skype.

GOTTESDIENSTE

Stadtpfarreien St. Jakob und St. Konrad

Kirchhofplatz 5 · Tel. 08071 9194-0, St.-Bruder-Konrad-Str. 3 · Tel. 08071 2137
12.09. – 26.09.2021

- Sonntag, 12.09., 24. SONNTAG IM JAHRESKREIS, Kollekte zum ‚Welt-

- tag der sozialen Kommunikationsmittel, 09.00 **Pfarrkirche St. Konrad:** Pfarrgottesdienst für alle Verstorbenen der Pfarrei, 10.15 **Pfarrkirche St. Jakob:** Pfarrgottesdienst für alle Verstorbenen der Pfarrei, 17.00 **St. Jakob:** Andacht zum Festtag der Kreuzerhöhung am **Magdalenberg**, 18.15 **Pfarrkirche St. Konrad:** Stille Anbetung vor der Abendmesse, 19.00 **Pfarrkirche St. Konrad:** **Abendmesse zum Fatimatag, anschl. Anbetung (Fatimaandacht)** f. + Maria Haderstorfer v. d. Nachbarschaft,
- Dienstag, 14.09., KREUZERHÖHUNG, 19.00 **Pfarrkirche St. Konrad:** Abendmesse,
- Mittwoch, 15.09., Gedächtnis der Schmerzen Mariens, 09.00 **Frauenkirche:** Hl. Messe, f. + Eltern Anna u. Josef Rauch und + Tante M. Dafinger v. I. Maier,
- Donnerstag, 16.09., Hl. Kornelius, Papst und hl. Cyprian, Bischof, Märtyrer, 09.00 **Pfarrkirche St. Konrad:** Hl. Messe, 17.00 **Pfarrkirche St. Michael:** „Feierabendmesse“,
- Freitag, 17.09., Hl. Hildegard v. Bingen, Mystikerin und hl. Robert Bellarmine, Kirchenlehrer, 09.00 **Pfarrkirche St. Konrad:** Hl. Messe,
- Samstag, 18.09., Hl. Lambert, Bischof v. Freising, 16.00 **Pfarrkirche St. Jakob:** Gottesdienst Kath. Pfarrgemeinde St. Laurentius aus Benzheim mit Pfarrer Harald Poggel, 17.00 **Pfarrkirche St. Konrad:** Rosenkranz, 18.00 **Pfarrkirche St. Konrad:** Vorabendmesse der kroatischen Gemeinde, 18.15 **Frauenkirche:** Rosenkranz, 19.00 **Frauenkirche:** Vorabendmesse, Jahramt f. Joachim u. Maria Gabriel v. den Kindern, Jahramt f. Johann u. Renate Posch v. den Kindern, Jahramt f. Fam. Neuburger v. Elfriede Gabriel,
- Sonntag, 19.09., 25. SONNTAG IM JAHRESKREIS, 09.00 **Pfarrkirche St. Konrad:** Pfarrgottesdienst für alle Verstorbenen der Pfarrei, 10.15 **Pfarrkirche St. Jakob:** Pfarrgottesdienst für alle Verstorbenen der Pfarrei, 18.15 **Pfarrkirche St. Konrad:** Stille Anbetung vor der Abendmesse, 19.00 **Pfarrkirche St. Konrad:** Abendmesse,
- Dienstag, 21.09., HL. MATTHÄUS, Apostel u. Evangelist, 19.00 **Pfarrkirche St. Konrad:** Abendmesse,
- Mittwoch, 22.09., Hl. Mauritius u. Gef., Märtyrer u. hl. Emmeram, Bischof, Glaubensbote, Märtyrer, 09.00 **Frauenkirche:** Hl. Messe, f. + Eltern Monika u. Josef Maier u. Brüder Josef u. Peter mit Ingrid v. I. und H. Maier,
- Donnerstag, 23.09., Hl. Pius von Pietrelcina (Pater Pio), Ordenspriester, 09.00 **Pfarrkirche St. Konrad:** Hl. Messe, 17.00 **Pfarrkirche St. Michael:** „Feierabendmesse“,
- Freitag, 24.09., Hl. Rupert und hl. Virgil, Bischöfe von Salzburg, Glaubensboten, 09.00 **Pfarrkirche St. Konrad:** Hl. Messe,
- Samstag, 25.09., Hl. Nikolaus v. Flüe, Einsiedler, 17.00 **Pfarrkirche St. Konrad:** Rosenkranz, 18.00 **Pfarrkirche St. Konrad:** Vorabendmesse der kroatischen Gemeinde, 18.15 **Frauenkirche:** Rosenkranz, 19.00 **Frauenkirche:** Vorabendmesse, f. Verstorbene der Fam. Niedermeier/Bauer, f. + Max Scheigstetter von Gattin und Kindern
- Sonntag, 26.09., 26. SONNTAG IM JAHRESKREIS, Caritas-Herbstsammlung (Kirchenkollekte), 09.00 **Pfarrkirche St. Konrad:** Pfarrgottesdienst für alle Verstorbenen der Pfarrei, 10.15 **Pfarrkirche St. Jakob:** Pfarrgottesdienst (**Jahrtag der Vereine**), zum Gedenken an die Verstorbenen der Wasserburger Vereine 18.15 **Pfarrkirche St. Konrad:** Stille Anbetung vor der Abendmesse, 19.00 **Pfarrkirche St. Konrad:** Abendmesse, f. + Joseph Bauer v. Fam. Schmid, f. + Joseph Bauer v. Fam. Henle,

Pfarrverband Edling

Hauptstraße 27 · 83533 Edling · Tel. 08071 2762

12.09. – 26.09.2021

- Sonntag, 12.09. 24. SONNTAG IM JAHRESKREIS - Kollekte zum „Welttag der sozialen Kommunikationsmittel“ - **Attel:** 8:30 Uhr hl. Messe m. bes. Ged. an + Georg Fischer / Walter Tauscher, + Georg Fischer / Fam. Georg Gerer, Ramerberg, + Andi Springer / Johann Krug + Ehem. u. Vater Eduard Wallner / JM - **Edling:** 10:00 Uhr hl. Messe m. bes. Ged. an + Ehem. und Vater Josef Zehentmair / Hildegard mit Kindern, + Eltern und Schwiegereltern / Hildegard Zehentmair, + Ehefrau Karolina Bräustetter / Andreas Bräustetter, + Mutter u. Oma Karolina Bräustetter / Fam. Bräustetter u. Fam. Gerer, + Karolina Bräustetter / Fam. Eder, Eiding, + Onkel und Tanten Bräustetter / Fam. Eder, Eiding, + Georg Demmel / JM, v. d. Brüdern Konrad, Leonhard und Hans m. Familien - **Reitmehring:** 8:30 Uhr hl. Messe m. bes. Ged. an + Mutter u. Oma Annemarie, Opa Peter Ordner und Ehem. u. Papa Peter Riedl jun. / Heidrun Riedl m. Fam. - 10:00 Uhr Taufe Xaver Andreas Josef Trottmann und Josefine Fanny Annie Lea Spießler - **Soyen PZ:** 10:00 Uhr Wort-Gottes-Feier m. bes. Ged. an + Eltern Leonhard u. Kreszenz Maier z. Geb. / Peter u. Ewa Maier, + Bruder Leonhard Maier jun. / Peter u. Ewa Maier, + Eltern und Geschwister / Fam. Simeth, + Nachbarn Lehn und Winkler / Fam. Simeth, + Bruder Josef Schechtl / Anna Köstler m. Fam., + Freunde / Josef u. Anna Köstler - **Rieden:** 11:15 Uhr Taufe Dominik Willnhammer
- Dienstag, 14.09. KREUZERHÖHUNG - **Edling:** 11:00 Uhr Segnungsandacht der SchulanfängerInnen - **Reitmehring:** 19:00 Uhr hl. Messe

- Mittwoch, 15.09. Gedächtnis der Schmerzen Mariens - **Edling:** 20:00 Uhr Taize-Gebet in der Kirche St. Margaretha, Unterübermoos - **Soyen Kirche:** 8:00 Uhr hl. Messe - **Soyen PZ:** 14:00 Uhr Bibelnachmittag
- Donnerstag, 16.09. Hl. Kornelius, Papst und hl. Cyprian, Bischof, Märtyrer - **Attel:** 19:00 Uhr hl. Messe entfällt! (Konzertprobe) - **Edling:** 19:00 Uhr hl. Messe m. bes. Ged. an + Vater Josef Vogl / v. d. Töchtern
- Freitag, 17.09. Hl. Hildegard v. Bingen, Mystikerin und hl. Robert Bellarmin, Kirchenlehrer - **Attel:** 19:30 Uhr Konzert der Inntaler Klangräume - Teil 1: In Vertrauen - Szenische Aufführung unter der Leitung von Herrn Andreas Legath - Teil 2: In Freude: 18.09.2021 17:00 Uhr Pfarrkirche St. Laurentius Pfaffenhofen - Teil 3: In Hoffnung: 19.09.2021 17:00 Uhr Klosterkirche Rott a. Inn - **Rieden:** 19:00 Uhr hl. Messe m. bes. Ged. an + Eltern Simon u. Agnes Weber / JM, Kinder m. Familien
- Samstag, 18.09. Hl. Lantbert, Bischof v. Freising - **Edling:** 19:00 Uhr hl. Messe m. bes. Ged. an + Vater u. Opa Helmut Jansen und Mutter u. Oma Anna Jansen / v. d. Kindern, + Ehem. u. Vater Florian und Tochter Sylvia / Irmi Jansen m. Fam., + Mutter u. Oma Ursula und Schwester Christine Graspöckner / Irmi Jansen m. Fam., + Bruder Alfred Gugg / Schwester Berta, + Eltern Susanna u. Josef Gugg / Tochter Berta, bds. + Eltern und Geschwister / Fam. Hans Fröschl - **Rieden:** 11:00 Uhr Taufe Pepe Kastner - 19:00 Uhr Wort-Gottes-Feier
- Sonntag, 19.09. 25. SONNTAG IM JAHRESKREIS - **Attel:** 8:30 Uhr hl. Messe m. bes. Ged. an - alle Verstorbenen von Allmannsberg, + Ehem. u. Vater Konrad Brückl, + Sohn Andi Springer, + Eltern Inge u. Siegfried Weizenbeck, + Mutter Maria Riedl, JM, + Therese u. Rupert Mühlhuber, Hart / JM, m. E. der + Verwandtschaft - **Edling:** 10:00 Uhr Wort-Gottes-Feier m. bes. Ged. an + Norbert / Christiane m. Fam., + Sigrid / Christiane m. Fam., + Eltern Anna u. Josef Maier / Fam. Josef Maier, + Eltern Barbara u. Peter Schatz / Fam. Anna Maier, + Nachbarin Hildegard Wester u. Freundin Elisabeth Friesinger / Fam. Josef Maier - 11:15 Uhr Taufe Mathias Tobias Cornelissen - 14:00 Uhr Taufe Mathilda Luise Willburger-Ertl - **Reitmehring:** 8:30 Uhr hl. Messe m. bes. Ged. an + Eltern und Angehörige v. Fam. Bosch und Thürstein / Fam. Hans Bosch, + Eltern und Angehörige v. Fam. Bosch und Thürstein / Fam. Hans Bosch, + Anna Posch zum 1. Jahrestag / Fam. Posch und Reichel, + Anni Lerch / Frauenkreis Reitmehring - **Soyen PZ:** 10:00 Uhr hl. Messe m. bes. Ged. an + Eltern Maria u. Anselm Halmanneder / JM, Zita Halmanneder u. Huber Maria, + Ehefrau, Mutter u. Oma Franziska Sachseder / Georg Sachseder m. Fam., + Eltern Erna u. Michael Herrmann, Großeltern Maria u. Michael Herrmann und Magdalena und Josef Simeth / JM, Michael Herrmann, + Tante Elisabeth Winkler / JM, Fam. Christian Altenwegner - Musikal. Gestalt.: Circle of friends - **Rieden:** 11:30 Uhr Taufe Sebastian Blabsreiter
- Dienstag, 21.09. HL. MATTHÄUS, Apostel u. Evangelist - **Reitmehring:** 19:00 Uhr hl. Messe
- Mittwoch, 22.09. Hl. Mauritius u. Gef., Märtyrer u. hl. Emmeram, Bischof, Glaubensbote, Märtyrer - **Kirchreit:** 8:00 Uhr hl. Messe
- Donnerstag, 23.09. Hl. Pio von Pietrelcina (Padre Pio), Ordenspriester - **Attel:** 19:00 Uhr hl. Messe m. bes. Ged. an - alle Verstorbenen von Allmannsberg, + Onkel Konrad Brückl / Fam. Zehetmayer - **Edling:** 19:00 Uhr hl. Messe m. bes. Ged. an + Franz Görlich, Firmengründer / v. d. Mitarbeitern der Denava AG - Musikal. Gestalt.: Denava-Musikgruppe
- Freitag, 24.09. Hl. Rupert und hl. Virgil, Bischöfe von Salzburg, Glaubensboten - **Rieden:** 19:00 Uhr hl. Messe m. bes. Ged. an + Amalie Wagenstetter / JM, Fam. Schechtl, Oedsberg, + Eltern u. Schwiegereltern Josef und Agnes Schechtl / JM, Fam. Schechtl, Oedsberg
- Samstag, 25.09. Hl. Nikolaus v. Flüe, Einsiedler - Kollekte zur Caritas-Herbstsammlung - **Attel:** 19:00 Uhr Konzert des Polizeiorchesters Bayern unter Leitung von Prof. Johann Mösenbichler - **Rieden:** 19:00 Uhr hl. Messe
- Sonntag, 26.09. 26. SONNTAG IM JAHRESKREIS - Kollekte zur Caritas-Herbstsammlung - **Attel:** 8:30 Uhr Patrozinium - hl. Messe m. bes. Ged. an + Ehem. u. Vater Michael Scheidegger, + Ehem. u. Vater Max Bernhard / JM, + Eltern Elisabeth u. Anton Probst / JM, m. E. der + Angehörigen, + Ehefrau u. Mutter Mina Käsweber z. Geburtstag - Musikal. Gestalt.: Kirchenchor Attel - 19:30 Uhr Vesper zum Patrozinium - **Edling:** 10:00 Uhr hl. Messe m. bes. Ged. an + Florian Wallner / Luise Wallner m. Fam. - bds. + Eltern und Angehörige / Fam. Raimund Puhr, + Hildegard Reich, Patin und Tante / Geschwister Kammerl + Maria Fodermeyer / Rosa Kammerl - **Reitmehring:** 8:30 Uhr hl. Messe m. bes. Ged. an + Onkel Franz Stöberl / Klaus Bachmayr m. Fam. - **Soyen PZ:** 10:00 Uhr hl. Messe m. bes. Ged. an + Geschwister Georg u. Christine Wieser / Maria Sylander

Klinikapelle RoMed-Klinik

Krankenhausstr. 2 · jeweils um 17.30 Uhr · 11.09. – 25.09.2021

- Samstag, 11. September 17.30 Uhr 24. Sonntag im Jahreskreis Wortgottesfeier
- Samstag, 18. September 17.30 Uhr 25. Sonntag im Jahreskreis Hl. Messe
- Samstag, 25. September 17.30 Uhr 26. Sonntag im Jahreskreis Wortgottesfeier

GOLDANKAUF in Wasserburg

jetzt bei: Firma Pöhmerer

Weberzipfel 9 · Tel. 0 80 71 - 5 97 70

Sofort Bargeld für Zahngold, Schmuck, Ringe, Münzen
In Zusammenarbeit mit NEW ICE Deutschland GmbH

40 JAHRE GOLDANKAUF

Bitte Ausweis mitbringen / nach telefonischer Anmeldung

Wasserburger Heimatnachrichten

AMTSBLATT DER STADT WASSERBURG AM INN

Erscheinungstermine 2021

Ausgabe	Erscheinungstermin	Redaktionsschluss (jeweils um 16 Uhr)*
01/2021	Freitag, 15.01.2021	Dienstag, 05.01.2021
02/2021	Freitag, 29.01.2021	Mittwoch, 20.01.2021
03/2021	Freitag, 12.02.2021	Mittwoch, 03.02.2021
04/2021	Freitag, 26.02.2021	Mittwoch, 17.02.2021
05/2021	Freitag, 12.03.2021	Mittwoch, 03.03.2021
06/2021	Freitag, 26.03.2021	Mittwoch, 17.03.2021
07/2021	Freitag, 09.04.2021	Dienstag, 30.03.2021
08/2021	Freitag, 23.04.2021	Mittwoch, 14.04.2021
09/2021	Freitag, 07.05.2021	Mittwoch, 28.04.2021
10/2021	Freitag, 21.05.2021	Mittwoch, 12.05.2021
11/2021	Freitag, 11.06.2021	Mittwoch, 02.06.2021
12/2021	Freitag, 25.06.2021	Mittwoch, 16.06.2021
13/2021	Freitag, 09.07.2021	Mittwoch, 30.06.2021
14/2021	Freitag, 23.07.2021	Mittwoch, 14.07.2021
SOMMERPAUSE		
15/2021	Freitag, 10.09.2021	Mittwoch, 01.09.2021
16/2021	Freitag, 24.09.2021	Mittwoch, 15.09.2021
17/2021	Freitag, 08.10.2021	Mittwoch, 29.09.2021
18/2021	Freitag, 22.10.2021	Mittwoch, 13.10.2021
19/2021	Freitag, 05.11.2021	Mittwoch, 27.10.2021
20/2021	Freitag, 19.11.2021	Mittwoch, 10.11.2021
21/2021	Freitag, 03.12.2021	Mittwoch, 24.11.2021
22/2021	Freitag, 17.12.2021	Mittwoch, 08.12.2021
WINTERPAUSE		

*Am 12.05., 02.06 und am 27.10.2021 ist der Redaktionsschluss jeweils um 12.00 Uhr

2021

Redaktion:

Stadt Wasserburg a. Inn
Marienplatz 2
83512 Wasserburg a. Inn
Telefon 08071/105-19
Fax 08071/105-70
E-Mail: whn@wasserburg.de
Internet: www.wasserburg.de

Anzeigen, Druck, Verteilung:

Druckerei Weigand,
Wambach und Peiker GmbH
Dr. Fritz-Huber-Str. 12
83512 Wasserburg a. Inn
Telefon 08071/3904
Fax 08071/63 99
E-Mail: info@weigand-druck.de
Internet: www.weigand-druck.de

 WASSERBURG AM INN

Altenheim Maria Stern

Auf der Burg 3

Es finden zurzeit keine öffentlichen Gottesdienste und Andachten statt.

Caritas-Altenheim St. Konrad

Stadler Garten 4

Es finden zurzeit keine öffentlichen Gottesdienste und Andachten statt.

Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde

Surauerstr. 3 · Tel. 08071 8690

- So, 12.09., Christuskirche, 10 Uhr, Pfarrerin Zellfelder
- So, 19.09., Christuskirche, 10 Uhr, Pfarrer Möller

DER CLEVERE PLUG-IN-HYBRID.


ŠKODA
iV
**30 Lagerwagen
sofort verfügbar!**

»» WIR SIND FÜR SIE DA. VEREINBAREN SIE JETZT EINEN TERMIN ««

Der ŠKODA OCTAVIA iV.

Erleben Sie das perfekte Zusammenspiel von Elektro- und Benzinmotor im ŠKODA OCTAVIA iV: Dynamik und Effizienz des Elektroantriebs überzeugen im alltäglichen Stadtverkehr ebenso wie der kraftvolle Benzinmotor bei Fahrten außerhalb der Stadt. Zahlreiche Highlights wie das digitale Kombiinstrument mit 10,2", die Zwei-Zonen-Klimaanlage Climatronic und der Spurhalteassistent (Lane Assist) sind bereits serienmäßig an Bord. Individuell und intuitiv: Das ist der ŠKODA OCTAVIA iV. Jetzt bereits **ab 299,00 € monatlich¹**. ŠKODA. Simply Clever.



EIN ANGEBOT DER ŠKODA LEASING¹:

ŠKODA OCTAVIA COMBI iV (Plug-in-Hybrid: Benzin/Strom) 1,4i TSI DSG 110 kW (150 PS); Elektromotor 85 kW (116 PS)

Sonderzahlung = BAFA Prämie (muss vom Kunden selbst beantragt werden) (inkl. Überführung)	4.500,00 €	jährliche Fahrleistung	10.000 km
Nettodarlehensbetrag (Anschaffungspreis)	38.808,48 €	Vertragslaufzeit	54 Monate
Sollzinssatz (gebunden) p.a.	3,01 %	Gesamtbetrag	20.646,00 €
Effektiver Jahreszins	3,01 %	54 mtl. Leasingraten á	299,00 €

VIELSEITIGE AUSSTATTUNG:

- > Matrix LED
- > beheizbares Lenkrad
- > Rückfahrkamera
- > Verkehrszeichenerkennung
- > Abstandsassistent
- > Navi + Head-up-Display
- > Leder-Stoff-Innenausstattung

**Kraftstoffverbrauch in l/100 km, kombiniert: 1,4; Stromverbrauch in kWh/100 km, kombiniert: 11,6;
CO₂-Emissionen in g/km, kombiniert: 31. Effizienzklasse: A⁺. Elektrische Reichweite nach WLTP: bis zu 66 km.³**

¹ Ein Angebot der ŠKODA Leasing, Zweigniederlassung der Volkswagen Leasing GmbH, Gifhorner Straße 57, 38112 Braunschweig, für die wir als ungebundener Vermittler gemeinsam mit dem Kunden die für den Abschluss des Leasingvertrags nötigen Vertragsunterlagen zusammenstellen. Bonität vorausgesetzt. Es besteht ein gesetzliches Widerrufsrecht für Verbraucher.

² Ermittelt im neuen WLTP-Messverfahren, umgerechnet in NEFZ-Werte zwecks Pflichtangabe nach Pkw-EnVKV. Nähere Informationen erhalten Sie bei uns oder unter skoda.de/wltp

³ In der Grundausstattung. Tatsächliche Reichweite abhängig von Faktoren wie persönlicher Fahrweise, Streckenbeschaffenheit, Außentemperatur, Witterungsverhältnissen, Nutzung von Heizung und Klimaanlage, Vortemperierung, Anzahl der Mitfahrer.
Abbildung zeigt Sonderausstattung gegen Mehrpreis.

AUTOHAUS HUBER GMBH

Anton-Woger-Str. 7, 83512 Wasserburg am Inn
T 08071 9207-0
www.zum-huber.de, skoda@zum-huber.de

Huber
„Das ist mein...“ Autohaus